

WASSERALFINGER

ANZEIGER

Amtliche Nachrichten und Veranstaltungen aus Wasseralfingen und Hofen
Neues von Kirchen und Vereinen

13. Dezember 2023. Ausgabe Nr. 25



*Eine frohe und besinnliche
Advents- und Weihnachtszeit
sowie alles Gute für das Jahr 2024*

wünschen die Ortsvorsteher und Ortschaftsräte von Hofen und Wasseralfingen
sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortschaftsverwaltung Hofen
und des Bezirksamts Wasseralfingen.



Foto: Peter Kruppa

Schloss-Schule besucht Wasseralfinger Rathaus

Anfang Dezember empfingen Ortsvorsteherin Andrea Hatam und Bezirksamtsleiter Tobias Müller 26 Schülerinnen und Schüler der Schloss-Schule Wasseralfingen mit ihrem Lehrer, Felix Heinrich, im Rathaus. Die Kinder der Klassenstufe 4 beschäftigen sich im Rahmen des Sachunterrichts aktuell mit dem Themenbereich Politik und freuten sich über den Einblick in den Alltag der Bezirksverwaltung.

Dem Besuch vorausgegangen war die gemeinsame Vorbereitung im Unterricht. Die Mädchen und Jungs im Alter zwischen 9 und 11 Jahren haben hierbei erarbeitet, welche Fragen sie der Rathausbelegschaft stellen können.

Nach einem kurzen Willkommen durch Ortsvorsteherin Hatam im Trausaal des Wasseralfinger Rathauses gingen direkt zahlreiche Hände nach oben und die Kinder stellten begeistert ihre Fragen. Dabei war für die Schülerinnen und Schüler ebenso interessant, wer für den Spielplatz bei der Schloss-Schule verantwortlich sei, wie das



Foto: Felix Heinrich

Gehalt der Ortsvorsteherin. Auch wurde gefragt, was man im Rathaus denn so alles erledigen könne und ob es Spaß mache, hier zu arbeiten. Und was die Schloss-Schule mal gekostet habe. Andrea Hatam und Tobias Müller durften außerdem ihr Alter und die Lieblingsfächer in der Schule preisgeben. „Ich freue mich wirklich riesig, mit welchem großem Engagement und mit welchem Spaß die Kinder sich mit diesem Thema und diesem Termin auseinandergesetzt

haben. Es wurden wirklich interessante und spannende Fragen gestellt“, resümiert Ortsvorsteherin Hatam.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler zum Abschluss noch das Bürgeramt im Rathaus Wasseralfingen besichtigt haben und erfuhren, wo sie sich beispielsweise ummelden oder einen Ausweis beantragen können, verteilten Ortsvorsteherin Hatam und Bezirksamtsleiter Müller als Dank für den Besuch kleine Nikoläuse.



Frau Ortsvorsteherin Andrea Hatam lädt ein zur

Heiligabendfeier

am Sonntag, 24. Dezember 2023

14.30 Uhr bis 16.00 Uhr in den Bürgersaal

Alle, die an diesem Tag nicht allein sein wollen, sind herzlich willkommen.

Bei Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Umrahmung wollen wir gemütlich beisammensitzen, gemeinsam singen und eine Weihnachtsgeschichte hören.

Als Vertreter der Kirchengemeinden wird in diesem Jahr Pfarrer Uwe Quast unter uns sein.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält ein kleines Geschenk.

Anmeldung erwünscht unter Telefon 07361/97910 beim Bezirksamt Wasseralfingen.



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

ein ereignisreiches Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Eine gute Gelegenheit, um zurückzublicken, was das vergangene Jahr für uns in Aalen bereitgehalten hat.

2023 haben wir in Aalen tolle Veranstaltungen erlebt. Im Mai waren zum Beispiel im Rahmen der Baden-Württembergischen Theatertage Bühnensembles aus dem ganzen Land bei uns zu Gast, der Kulturbahnhof war nicht nur Spielstätte, sondern Begegnungsort für Kunstschaffende und das Publikum. Auch im Juli zeigte sich die Sportstadt Aalen von ihrer besten Seite. Erneut waren wir Ausrichter des Mountainbike-Worldcups und die Weltelite der Mountainbike-Sprinter fuhr, angefeuert von Fans und Publikum, um die Medaillen. Kommendes Jahr gibt es noch eine Steigerung: die Weltmeisterschaft im Mountainbike-Sprint wird in Aalen ausgetragen.

Wie groß die Herzen der Aalener*innen sind, hat sich im Februar gezeigt. Als in unserer Partnerstadt Antakya/Hatay die Erde bebte und viele Menschen im Erdbebengebiet ihr Hab und Gut verloren, haben sich ganz schnell sehr viele zusammengesetzt, um zu helfen. Innerhalb kürzester Zeit wurde eine Lagerhalle voll Sachspenden gesammelt und auf den Weg nach Antakya gebracht. Die Hilfsbereitschaft der Aalener*innen hat mich sehr stolz gemacht und wieder einmal gezeigt, dass wir hier anpacken können und Menschen helfen, die in Not sind. Mein Dank gilt nicht nur den Mitbürger*innen, die sich für die Erdbebenopfer eingebracht haben und noch einbringen. Genauso danken will ich allen, die sich täglich für ihre Mitmenschen engagieren. Vieles passiert im Ehrenamt und zwar in allen Teilen unserer Stadtgesellschaft – bei der Feuerwehr, im kulturellen, im sportlichen Bereich oder in der Flüchtlingsarbeit. Vieles geschieht im Stillen und so viele Menschen packen ganz selbstverständlich mit an.

Dazu zähle ich auch die Mitglieder des Gemeinderats, der Ortschaftsräte, die sich als gewählte Vertreter*innen für das Wohl der Menschen in Aalen und den Ortsteilen einsetzen. Im nächsten Jahr stehen wieder Kommunalwahlen an, ich möchte Sie schon jetzt dazu aufrufen, zur Wahl zu gehen oder sich selbst zur Wahl zu stellen. Ich danke allen Rätinnen und Räten, für die in diesem Jahr gemeinsam auf den Weg gebrachten Projekte und Ideen. Beispielsweise im Wohnungsbau.

Wir arbeiten weiter mit Nachdruck daran, ausreichend bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Neben der Schaffung von gefördertem Wohnraum, suchen wir seit diesem Jahr aktiv nach leerstehenden Wohnungen, um sie mit Hilfe der städtischen Wohnungsbau dem Wohnungsmarkt zur Verfügung zu stellen. Die wobauaalen mietet die Wohnung an und ist Vermittlerin zwischen Vermieter*innen und Mieter*innen.

Auch dieses Jahr haben wir die Anzahl der Kinderbetreuungsplätze weiter ausgebaut. Obwohl in Waldhausen, Fachsenfeld, Wasseralfingen und Hofen in diesem Jahr neue Kitas eröffnet wurden, gibt es noch viel zu tun.

Auch in die Renovierung und den Ausbau unserer Schulen haben wir weiter investiert. In den Grundschulen steht der Ausbau zur Ganztagsbetreuung an, ein Kraftakt bis zum Jahr 2026.

Die Natur bewahren und die Umwelt schützen sind weitere Handlungsfelder, die uns wichtig sind. Auf dem Weg zu einer klimaneutralen und klimaresilienteren Stadt sind wir einige Schritte vorangekommen, mit mehr Grün in der Stadt und kühlen Ruheplätzen am Wasser, an denen man sich auch im Sommer gerne aufhält. Der Kocher wurde entlang des ehemaligen Union-Areals renaturiert und wir haben damit begonnen, das alte Gaulbad am Rathaus wieder freizulegen. Der Hirschbach plätschert in der Grünen Mitte im Stadtoval. Und weitere Maßnahmen stehen an. Unser Energieleitplan, der in diesen

Foto: Christian Frumolt



Tagen vorgestellt wird, kann uns helfen, die Energie- und Wärmeversorgung klimaneutral zu gestalten.

Neben dem neuen Klimabeirat haben wir in diesem Jahr weitere Möglichkeiten ins Leben gerufen, bei denen die Aalener Bürger*innen ihre Ideen einbringen und ihre Stadt mitgestalten können. 2023 hat der Jugendgemeinderat seine Arbeit aufgenommen und wir haben gemeinsam eine Wunschtrasse für den Alaufstieg nach Ebnat gefunden. Meinen herzlichen Dank an alle, die sich eingebracht haben und das auch weiterhin tun.

Wir werden sehen, was das neue Jahr für uns bereithält. Ich bin mir sicher, dass auch die eine oder andere Herausforderung auf uns wartet, bin jedoch zuversichtlich, dass wir sie zusammen bewältigen werden.

Ihnen und Ihren Lieben wünsche ich ein Weihnachten, an dem Sie sich freuen können über Begegnungen, das Zusammensein mit der Familie und dass Sie Kraft tanken können fürs neue Jahr! Uns allen, vor allem aber auch denen, die unter den aktuellen Kriegen und Konflikten leiden, wünsche ich außerdem ein friedliches Jahr 2024!

Ihr

Frederick Brütting
Oberbürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

endlich hatte man das Gefühl, dass sich nach Corona und trotz des blutigen Krieges in der Ukraine das Leben so langsam wieder etwas normalisiert. Wir konnten wieder Feste feiern, Jubiläen begehen und kulturelle Veranstaltungen genießen – die Lebensfreude kehrte zurück.

Dann, am 7. Oktober, schockierte die Welt der furchtbare terroristische Angriff der Hamas auf friedlich feiernde Menschen bei einem Musikfestival in Israel. Diese Brutalität ist für uns alle unbegreiflich. Zwar erwartet, aber trotzdem erschreckend in der Dimension, dann die Reaktion Israels mit ihren Vergeltungsschlägen in Gaza mit Tausenden von Toten. Die Sorge einer weiteren Eskalation im Nahen Osten beunruhigt viele Menschen – gerade auch jetzt in der Weihnachtszeit, in der man sich ganz besonders nach Wärme und Frieden sehnt.

Diese Sorge verdrängt andere wichtige Themen, wie beispielsweise das Voranbringen der Energiewende und den damit verbundenen Ausbau der erneuerbaren Energien oder auch den Blick auf den Ukraine-Krieg mit den vielen Flüchtlingen, die bei uns Schutz und Sicherheit suchen. Weiterhin ist die Hilfsbereitschaft groß, sei es beim Anbieten von Wohnraum oder bei ehrenamtlichen Unterstützungsmaßnahmen.

All diesen Helfenden möchte ich – auch im Namen des Ortschaftsrates Wasseralfingen – von ganzem Herzen Dank sagen, bringen sie doch ein Zeichen der Zuversicht und Hoffnung in unser Leben.

Auch wenn die Inflation der letzten Monate zum Glück jüngst etwas zurückgegangen ist, so belasten die hohen Lebensmittelkosten doch die privaten Haushalte nach wie vor sehr, während vor allem die gestiegenen Energiekosten die Wirtschaft unter Druck setzen. Die dadurch geringeren Steuereinnahmen machen sowohl Bund und Land, aber auch den Kommunen sehr zu schaffen. So gilt es bei den aktuell stattfindenden Haushaltsberatungen im Gemeinderat leider,

den Gürtel enger zu schnallen und manches eingeplante Projekt um ein Jahr zu verschieben, wie den Neubau unseres Feuerwehrgerätehauses.

Aber die beiden großen millionenschweren Projekte – der Bildungscampus Braunenberg sowie der Anbau und die Sanierung der Karl-Kessler-Schule – werden auf jeden Fall weitergeführt. Beides sind für uns sehr wichtige Bauvorhaben, denn die gute Betreuung unserer Kinder sowie die Bildung mit einer entsprechenden Infrastruktur sind immens wichtig. So ist auch ein großer Geldbetrag für den Bau von zwei weiteren Kindergartengruppen am Kindergarten Don Bosco für die kommenden beiden Jahre im Haushalt eingestellt.

Die Planung für den Bau einer Buswendeplatte in Röthardt ist ebenso enthalten wie der Bau eines Kinderspielplatzes. Auch in Treppach soll nach der Fertigstellung zahlreicher Einfamilienhäuser im Baugebiet Treppach-West ein Spielplatz umgesetzt werden. Und nachdem auch die Sanierung der Ortsdurchfahrt von Affalterried in Angriff genommen wird, werden 2024 große Summen auch in unsere Teilorte fließen.

Die Mehrfamilienhäuser im Baugebiet Maiergasse wachsen stetig und schaffen den dringend benötigten Wohnraum in Wasseralfingen. Außerdem werden Pläne für den Umbau der Wilhelmstraße zwischen Schafgasse und Magdalenenkirche erarbeitet sowie Untersuchungen für den Bau eines Kunstrasenplatzes vorangetrieben.

Sie sehen: Es gibt auch in schwierigen Zeiten positive Nachrichten für 2024, die unseren Ort sicher weiter erfolgreich in die Zukunft führen werden.

Danken möchte ich für die zahlreichen schönen kulturellen Veranstaltungen, die im nun zu Ende gehenden Jahr durchgeführt wurden. Wunderbare Orte der Begegnung und der Gemeinschaft waren beispielsweise das fünfte historische Schlossfest mit mittelalterlichem Markt oder die 50. Wasseralfinger Tage. Beide Feste zogen viele Gäste an, die friedlich und fröhlich bei bestem Wetter miteinander feierten.



In der Museumsgalerie und im Sieger-Köder-Haus fanden spannende Ausstellungen statt und auch der Weihnachtsmarkt im Tiefen Stollen vor wenigen Tagen, mit dem wir überregional von uns reden machen, war wieder ein riesiger Erfolg. Aber auch alle Vereins- und Gartenfeste, Turniere und die vielen weiteren Veranstaltungen – ob groß oder klein – sind unentbehrlich für den Zusammenhalt unserer Stadtgemeinschaft.

So geht mein ganz besonderer Dank an den Schlossverein, den Bund für Heimatpflege, den Stadtverband für Sport und Kultur und den GHV Wasseralfingen, aber natürlich auch an alle weiteren Ehrenamtlichen, die sich im sozialen Bereich, in Vereinen, Kirchen oder in der Kommunalpolitik für ihre Mitmenschen engagieren. Gleichzeitig möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger einladen, von den Rechten unserer Demokratie Gebrauch zu machen: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht bei der Kommunalwahl im Juni oder kandidieren Sie vielleicht sogar selbst, um die Zukunft von Wasseralfingen aktiv mitzugestalten.

Lassen Sie uns trotz der schwierigen Lage in der Welt mit Mut und Zuversicht in das Jahr 2024 starten – in der Hoffnung und dem tiefen Wunsch, dass es ein friedliches Jahr werden möge.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachtstage sowie für das kommende Jahr alles erdenklich Gute, Kraft und vor allem Gesundheit.

Ein herzliches: Glück Auf!
Ihre

Andrea Hatam
Ortsvorsteherin



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger

fast sind die 365 Tage von diesem Jahr
vergangen – es ist wieder an der Zeit,
kurz zurückzublicken was war und
wage einen Blick in die Zukunft zu
werfen. Der Krieg in der Ukraine ist
leider noch immer nicht vorbei.
Weitere Brennpunkte weltweit
kommen hinzu. Die Solidarität in
unserem Land ist aber ungebrochen,
auch bei den Städten und Gemein-
den.

In 2023 gab es keine coronabedingten
Einschränkungen mehr. Die örtlichen
Vereine und Institutionen konnten
wieder komplett zurück in den Nor-
malbetrieb. Gemeinsam haben wir
Herausforderungen gemeistert und
schöne Momente geteilt. Die zahl-
reichen Veranstaltungen, Feste und
Projekte haben unser Dorfleben
bereichert und gezeigt, wie wichtig
Zusammenhalt und Gemeinschafts-
sinn für das Wohlbefinden unserer
Bürgerinnen und Bürger sind.

Ein wichtiger Meilenstein in der
Kinderbetreuung konnte im aktuellen
Jahr gelegt werden. Die Stadt- und
Ortschaftsverwaltung konnte sich
gemeinsam mit der Katholischen Kir-
chengemeinde auf ein umfassendes
Konzept zur Erweiterung der Kinder-
betreuung in Hofen einigen. Die
Stadtverwaltung wird das Gebäude
des Kindergartens übernehmen, so

dass notwendige Investitionen in das
Gebäude in den kommenden Jahren
vorgenommen werden können – unter
Beibehaltung der Trägerschaft der
katholischen Kirchengemeinde.
Durch diese Gemeinschaftsaktion
zusammen mit dem St. Georgs-Verein
wurde die Wohnung im ehemaligen
Schwesternhaus zu einer Kinderkrippe
umgebaut und wird zum Jahresende
in Betrieb genommen werden. Hier
finden nun kurzfristig auch Kinder
unter 3 Jahren eine weitere Betreu-
ungsmöglichkeit. Den weiterhin
hohen Bedarf an KiTa-Plätzen möchte
die Stadtverwaltung mit dem mittel-
fristigen Bau eines weiteren Kinder-
gartens mit 3 Gruppen befriedigen.
Dieser soll gemeinsam mit der Kappel-
bergschule als Bildungscampus in
Schulnähe gebaut werden. Hierdurch
wird auch die dringend notwendige
Ganztagesbetreuung ermöglicht.

Erstmals wurde im Herbst ein „Tag
der Vereine“ auf dem Kappelberg
durchgeführt. Organisiert von der
Ortschaftsverwaltung und dem Ort-
schaftsrat konnten sich an diesem
Sonntag die örtlichen Vereine ihren
Bürgerinnen und Bürgern mit ihrem
Angebot präsentieren. Gleichzeitig
wurde der Seniorennachmittag in
diese Veranstaltung integriert und
ein umfangreiches Darbietungspro-
gramm geboten.

Unsere Partnergemeinde Gödre lud
zur 250-jährigen Jubiläumsfeier ihrer



Kirche ein. Eine Delegation des
Ortschaftsrates reiste im August
nach Ungarn, um die Partnerschaft
zwischen den beiden Gemeinden zu
stärken und der Kontinuität dieser
Verbindung Ausdruck zu geben.

Ein herzliches Dankeschön geht an
Sie alle, die durch ehrenamtliches
Engagement, kreative Ideen und
tatkräftige Unterstützung dazu
beigetragen haben, dass Hofen auch
in diesem Jahr wieder ein lebendiger
und liebenswerter Ort war. Ihre
Einsatzbereitschaft ist die Grundlage
für den Zusammenhalt in unserer
Gemeinschaft.

In der besinnlichen Zeit rund um
Weihnachten wünsche ich Ihnen und
Ihren Familien Momente der Ruhe,
Freude und Geborgenheit. Möge das
kommende Jahr Ihnen Gesundheit,
Glück und Erfolg bringen. Lassen Sie
uns auch im neuen Jahr gemeinsam
daran arbeiten, Hofen weiterhin zu
einem Ort zu machen, den wir mit
Stolz unser Zuhause nennen können.

Ein herzliches Dankeschön an die
gesamte Bevölkerung von Hofen für
Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.
Wir freuen uns auf ein neues Jahr
voller Chancen, Herausforderungen
und gemeinsamer Erlebnisse.

Frohe Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!

Glück auf, Ihr

Christian Wanner
Ortsvorsteher Hofen



Aktuelles zum Wasseralfinger Anzeiger

Sie halten heute die letzte Ausgabe des Wasseralfinger Anzeigers für das Jahr 2023 in Händen; in den Kalenderwochen 51/2023, 52/2023 und 01/2024 wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

Die nächste Ausgabe des Wasseralfinger Anzeigers wird in KW 2/2024 veröffentlicht. Der Redaktionsschluss hierfür ist Mittwoch, 3. Januar 2024, um 12:00 Uhr.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass Berichte und Veröffentlichungen von Vereinen, Institutionen und Einrichtungen im Wasseralfinger Anzeiger gerne möglich sind. Es gibt die Möglichkeit diese direkt im Redaktionssystem einzustellen. Zugangsdaten hierfür erhalten Sie bei der Medien-Centrum Ellwangen GmbH, Telefon: 07961 579380, E-Mail: ho@medien-centrum-ellwangen.de.

Berichte, welche per E-Mail an das Bezirksamt Wasseralfingen geschickt werden, sind als Text in der E-Mail oder als Word-Datei anzuhängen. Fotos und Bilder sind im jpeg-Format mitzuschicken.

Nutzen Sie diese gute Möglichkeit, um auf Aktivitäten Ihrer Institution, Einrichtung oder Ihres Vereins aufmerksam zu machen! Das Bezirksamt Wasseralfingen, die Geschäftsstelle Hofen und die Medien-Centrum Ellwangen GmbH bedanken sich bei allen Leserinnen und Lesern für ihre Treue!

Wasseralfinger Wochenmarkt über Weihnachten und den Jahreswechsel

Die Marktbetreiber freuen sich, Sie an den Samstagen, 23. und 30. Dezember 2023, auf dem Wasseralfinger Wochenmarkt auf dem Karlsplatz begrüßen zu dürfen. Auch besondere Warenwünsche – beispielsweise fürs Weihnachts- oder Silvestermenü – können auf Vorbestellung erfüllt werden.

Am Samstag, 6. Januar 2024, wird es keinen Wochenmarkt in Wasseralfingen geben. Wochenmärkte finden in dieser Woche am Mittwoch, 3. Januar 2024 in Aalen und am Freitag, 5. Januar 2024 in Unterrombach und Unterkochen statt.

Die Wochenmarktsaison 2024 startet in Wasseralfingen dann am Samstag, 13. Januar 2024.

Die Stände Direktvermarktung Engelhard und Blumen Zeller/Gärtnerei Türk vom Wochenmarkt Wasseralfingen wünschen ihrer treuen Kundschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Sitzung des Ortschaftsrates Aalen-Hofen

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Aalen-Hofen findet am **Montag, 8. Januar 2024 um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Hofen statt. Die Tagesordnung können Sie eine Woche vor der Sitzung im Schaukasten vor dem Rathaus Hofen einsehen und kann im Internet abgerufen werden.

Sitzung des Ortschaftsrats Wasseralfingen

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Aalen-Wasseralfingen findet am **Dienstag, 9. Januar 2024, um 17.30 Uhr** im Bürgersaal des Bürgerhauses Wasseralfingen statt. Die Tagesordnung können Sie eine Woche vor der Sitzung im Schaukasten vor dem Bezirksamt Wasseralfingen einsehen oder über das Bürgerinformationssystem der Stadt Aalen im Internet unter www.aalen.sitzung-online.de/public abrufen.

Aktuelles aus dem Ortschaftsrat Wasseralfingen

In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Wasseralfingen am Dienstag, 21.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf 2024 bezogen auf die Belange der Ortschaft Wasseralfingen**2123/039 (Vorberatung)**

Ortsvorsteherin Andrea Hatam hielt ihre Rede zum Haushalt 2024, in der sie sich für die Planungen bedankt, mahnte aber auch Projekte

an, die für Wasseralfingen und seine Teilorte in Folgejahre verschoben oder nicht berücksichtigt wurden. Nach den Stellungnahmen der Fraktionen nahm der Ortschaftsrat Wasseralfingen die Erläuterungen von Oberbürgermeister Frederick Brütting und Wolfgang Barth, kommissarischer Leiter der Stadtkämmerei, zum Haushaltsplanentwurf 2024 bezogen auf die Belange der Ortschaft Wasseralfingen zur Kenntnis.

2. Variantendarstellung und Beschluss zur endgültigen Herstellung der Wilhelmstraße in Aalen-Wasseralfingen**6623/018 (Vorberatung)**

Im Zuge der Belagserneuerung der Wilhelmstraße, im Bereich von der Löwenbrauerei bis zur Kreuzung Stiewingstraße soll die Verkehrsführung für die weichen Verkehrsarten neu geordnet werden. Auf der westlichen Straßenseite ist ausreichend Platz für einen durchgehenden, getrennten Geh- und Radweg. Dieser Bereich ist unkritisch zu sehen und kann, wie bisher dargestellt, umgesetzt werden. Für die Ostseite (in Fahrtrichtung Wasseralfingen) gibt es unterschiedliche Varianten. Hier reichen die Platzverhältnisse nicht für einen durchgängigen getrennten Geh- und Radweg aus, was zu verkehrsrechtlich teilweise unübersichtlichen Situationen führt.

Der Ortschaftsrat Wasseralfingen empfahl mehrheitlich, dass zeitnah die in der Vorlage dargestellte Variante 2b (Durchgängige Anordnung Gehweg mit der Zusatzbezeichnung „Radfahrer frei“) umgesetzt werden soll. Die Situation am Knoten Wilhelmstraße / Stiewingstraße wird, wie bereits in Sitzungsvorlage 6623/012 dargestellt, geändert. Gegebenenfalls müssen Details entsprechend der Variante 2b angepasst werden. Die Markierungen im Bereich der Westseite sollen, sobald die Witterungsbedingungen es zulassen, umgesetzt werden.

Darüber hinaus soll die Variante 5 (Großflächige Umgestaltung der Verkehrsräume) sowie die Möglichkeit der Verlegung des Radverkehrs auf die östliche Verbindungsstraße tiefergehend geprüft werden.

3. Verlängerung des Mietzuschusses für das Sieger-Köder-Haus in Wasseralfingen**8023/011 (Vorberatung)**

Der Ortschaftsrat Wasseralfingen empfahl einstimmig, den Mietkostenzuschuss für den Bund für Heimatpflege Wasseralfingen e.V. in Höhe von monatlich 500,— € für das Gebäude Ritter-Ulrich-Straße 2 (Sieger-Köder-Haus) bis zum 31. Dezember 2025 zu verlängern.

4. Freiwillige Feuerwehr Aalen – Zuwendungen in das Sondervermögen zur Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr**3023/018 (Kenntnisnahme)**

Der Ortschaftsrat Wasseralfingen lobt das ehrenamtliche Engagement der freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Wasseralfingen/Hofen und freut sich über die Erhöhung des Sondervermögens zur Kameradschaftspflege.

5. Städtisches Förderprogramm für steckerfertige Solaranlagen**6723/024 (Information)**

Das städtische Förderprogramm für steckerfertige Solaranlagen der Stadt Aalen wurde vom Ortschaftsrat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Die entsprechenden Vorlagen finden Sie unter der angegebenen Nummer unter www.aalen.de/Ratsinformationssystem.

Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel

Das **Rathaus Aalen** sowie die **Bezirksämter und Geschäftsstellen in den Stadtteilen** bleiben zwischen Weihnachten und Dreikönig zu den üblichen Zeiten geöffnet. Über die gesetzlichen Feiertage hinaus wird es keine weiteren Schließungstage geben. Gleiches gilt für die **Büchereien Aalen, Wasseralfingen, Unterkochen und Fachsenfeld**.

Die **Tourist-Information** in der Reichsstädter Straße 1 bleibt am Montag, 25. und Dienstag, 26. Dezember geschlossen. Von Mittwoch, 27. bis Freitag, 29. Dezember, ist zu den regulären Zeiten geöffnet. Am Samstag, 30. Dezember, bleibt die Tourist-Information wegen Inventur geschlossen. Am Montag, 1. Januar sowie am Samstag, 6. Januar 2024, bleibt die Tourist-Information ebenfalls geschlossen.

Die **Begegnungsstätte Bürgerspital** ist vom Donnerstag, 21. Dezember 2023 bis Freitag, 5. Januar 2024 geschlossen.

Das **Haus der Jugend** ist von Samstag, 23. Dezember 2023, bis einschließlich Sonntag, 7. Januar 2024, geschlossen. Die **Ferienbetreuung** im Haus der Jugend für angemeldete Grundschulkinder findet in der Zeit von 7 bis 14 Uhr statt.

Der **Jugendtreff Wasseralfingen** bleibt von Samstag, 23. Dezember 2023, bis einschließlich Sonntag, 7. Januar 2024, geschlossen.

Das **WeststadtZentrum** bleibt von Montag, 25. Dezember 2023, bis einschließlich Sonntag, 7. Januar 2024, geschlossen.

Im Zeitraum von 7 – 14 Uhr ist das WeststadtZentrum täglich zwischen den Jahren unter der 07361/ 5249717 oder 0162/ 2927956 zu erreichen. Ausnahme sind natürlich die Feiertage.

Der **Treffpunkt Rötberg** ist von Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Freitag, 5. Januar 2024, geschlossen.

Ausnahme: Die Sozialberatung ist am 28. Dezember 2023 zu den gewohnten Sprechzeiten erreichbar.

Das **Schülerhaus in Hofherrweiler** ist von Freitag, 22. Dezember 2023, bis Sonntag, 7. Januar 2024, geschlossen.

Die **städtischen Kindergärten** sind wie folgt geschlossen:

- **Kita Hokuspokus und Krippe Fidibus:** Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Mittwoch, 3. Januar 2024
- **Kita Zochental:** Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Montag, 1. Januar 2024
- **Kita Greut:** Freitag, 22. Dezember 2023, bis Montag, 1. Januar 2024
- **Kita Milanweg:** Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Montag, 1. Januar 2024
- **Kita Scheurenfeld:** Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Dienstag, 2. Januar 2024
- **Kita Albstift:** Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Montag, 1. Januar 2024
- **Kita am Kocherursprung:** Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Montag, 1. Januar 2024
- **KiBiZ Dewangen:** Mittwoch, 27. Dezember 2023, bis Dienstag, 2. Januar 2024
- **Kita Waldhausen:** Freitag, 22. Dezember 2023, bis Dienstag, 2. Januar 2024

Die Öffnungszeiten unserer **Museen** sind wie folgt:

- **Museum Wasseralfingen**

Geöffnet jeweils von 14 bis 18 Uhr:

Freitag, 22. und Samstag, 23. Dezember 2023, Dienstag, 26. Dezember 2023, Freitag, 29. und Samstag, 30. Dezember sowie am Freitag, 5., Samstag, 6. und Sonntag, 7. Januar 2024

Geschlossen :

Sonntag, 24. Dezember 2023 (Heiligabend), Montag, 25. Dezember 2023, Sonntag, 31. Dezember 2023 (Silvester) sowie Montag, 1. Januar 2024 (Neujahr)

- **Limesmuseum Aalen**

Geöffnet jeweils von 10 bis 17 Uhr.

Geschlossen: Sonntag, 24. und Montag, 25. Dezember 2023 sowie Sonntag, 31. Dezember 2023 und Montag, 1. Januar 2024.

Räum- und Streupflicht beachten

Die Stadt Aalen macht alle Straßenanlieger*innen auf ihre Verpflichtung zum Räumen und Streuen der Gehwege und sonstiger in der Streupflichtsatzung der Stadt Aalen festgelegten Flächen aufmerksam. Die Verpflichtungen gelten innerhalb der geschlossenen Ortslage bei Schneeanhäufungen sowie bei Schnee- und Eisglätte.

Geräumt werden müssen Gehwege und die sonstigen Flächen (Flächen am Rande von Fahrbahnen ohne Gehwege, Flächen am Rande von verkehrsberuhigten Bereichen und Fußgängerbereichen) in einer Breite von 1,50 m, so dass die Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet ist.

Räumpflichtig sind nach der Streupflichtsatzung der Stadt Aalen die Straßenanlieger*innen. Das sind die Eigentümer*innen und Besitzer*innen (z.B. Mieter*innen und Pächter*innen) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt bzw. einen Zugang haben. Das gilt auch für unbebaute Grundstücke. Sind mehrere Straßenanlieger*innen für dieselbe Fläche verpflichtet, so haben sie durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

Zum Streuen sollte möglichst abstumpfes Material wie Sand, Splitt oder Asche verwendet werden. Die Verwendung von Salz oder salzhaltigen Stoffen ist nur in Ausnahmefällen erlaubt, bei Eisglätte

oder gefährlichen Steigungsstellen. Die Verwendung von auftauenden Mitteln ist in diesen Fällen auf ein Höchstmaß (max. 10g/m²) zu beschränken.

Die Gehwege und sonstigen Flächen müssen werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist bei Bedarf wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr.

Verstöße gegen diese Verpflichtungen gelten als Ordnungswidrigkeit und können mit einer Geldbuße bis zu 1.000 Euro geahndet werden. Daneben können auf die Verpflichteten auch privatrechtliche Schadenersatzforderungen zukommen.

Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen

Silvesterfeuerwerk

Traditionsgemäß werden jedes Jahr in der Silvesternacht Feuerwerkskörper abgebrannt, um so das neue Jahr farbenfroh und lautstark zu begrüßen. Da es leider immer wieder zu Unglücksfällen im Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen kommt, weist das Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung der Stadt Aalen auf die zu beachtenden Vorschriften hin.

Feuerwerkskörper dürfen in diesem Jahr nur in der Zeit vom 28. Dezember bis 30. Dezember verkauft werden. Grundsätzlich dürfen pyrotechnische Gegenstände der Klasse II nicht an Personen unter 18 Jahren verkauft oder überlassen werden. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass nur geprüfte und zugelassene Feuerwerksartikel gekauft werden. Diese tragen Hinweise und die Kennzeichnung des Bundesamtes für Materialforschung (BAM). Nicht geprüfte Feuerwerksartikel (beispielsweise aus dem Ausland) sind unberechenbar, sehr gefährlich und deshalb verboten.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist nur am 31. Dezember und 1. Januar eines Jahres erlaubt (diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber einer entsprechenden Erlaubnis). Die Feuerwerkskörper dürfen nur von Personen abgebrannt werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie Fachwerkhäusern verboten.

Bei fahrlässigem oder vorsätzlichem Fehlverhalten können für Schäden die Verursacher zum Schadenersatz herangezogen werden. Außerdem können zivilrechtlich Schadenersatzforderungen geltend gemacht werden.

INFO:

Bei Bränden und in Notsituationen kann über den Notruf der Feuerwehr unter Telefon-Nr. 112 oder der Polizei unter Telefon-Nr. 110 schnelle Hilfe angefordert werden.

Aktueller Baustellenplan für das Stadtgebiet Aalen

Auch im Winter arbeiten die Stadt Aalen und die Stadtwerke daran, die Verkehrsinfrastruktur in der Stadt weiter zu verbessern und zu optimieren. Einige Baustellen werden witterungsbedingt pausieren. Folgende Baumaßnahmen laufen auch in den Wintermonaten.

Maßnahmen in Aalen:

Bereich Innenstadt:

Wegen Umbauarbeiten am ehemaligen Spielzeug Wanner und einem weiteren Gebäude kommt es in der **Roßstraße** wegen zwei Baukränen und Baustellenfahrzeugen noch voraussichtlich bis Ende des Jahres zu Behinderungen.

Übriges Stadtgebiet

In der **Eichendorffstraße** werden seit Anfang September im Auftrag der Stadtwerke Aalen Mittelspannungs- und Niederspannungsleitungen sowie Gas- und Wasserleitungen neu verlegt. Seit Mitte November ist die Baustelle winterfest gemacht, eine Zufahrt für Anwohner ist wieder möglich. Die Winterpause wird voraussichtlich bis Anfang März 2024 dauern. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für April 2024 geplant.

Die **Carl-Zeiss-Straße** ist zwischen den Gebäuden mit den Hausnummern 30 und 45 im Kreuzungsbereich der **Benzstraße** wegen Sanierungsarbeiten seit Ende September voll gesperrt. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Mitte Dezember geplant, kann sich witterungsbedingt aber verschieben. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

In der **Düsseldorfer Straße** wird im Einmündungsbereich zur **Eisenbahnstraße** eine Bushaltestelle eingerichtet. Deshalb ist die **Düsseldorfer Straße** halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Fußgänger und Radfahrer werden über das Stadtoval umgeleitet. Sofern die Witterung mitspielt, ist das Ende der Bauarbeiten voraussichtlich Mitte Dezember geplant.

In der **Mährenstraße** werden derzeit die Wasserleitungen erneuert. Konkret geht es um den Abschnitt von der Kreuzung **Langertstraße** bis zur Kreuzung **Saarstraße**. Dieser ist für den Straßenverkehr voll gesperrt. Der Gehweg ist weiterhin nutzbar. Eine Umleitung für den motorisierten Verkehr ist ausgeschildert, es muss aber mit Behinderungen gerechnet werden. Voraussichtliches Ende der Bauarbeiten ist für Mitte Dezember vorgesehen, wenn es die Witterung zulässt.

In der **Schleifbrückenstraße** werden von Gebäude Nummer 11 bis Gebäude Nummer 19 Versorgungsleitungen verlegt. Deshalb muss die **Schleifbrückenstraße** in diesem Bereich halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mit Hilfe einer Ampel an der Baustelle vorbeigeführt. Mitte Dezember wird die Baustelle winterfest gemacht und die halbseitige Sperrung aufgehoben. Die Wiederaufnahme der Arbeiten ist für März 2024 vorgesehen, die komplette Fertigstellung für Juni 2024.

Maßnahmen in Wasseralfingen:

Im Bereich des Kreisverkehrs an der **Bürglesteige** wird eine Fußgänger- und Radwegbrücke gebaut. Deshalb kann es auf Höhe des Kreisverkehrs in der **Geschwister-Schabel-Straße** und in der **Hofwiesenstraße** immer wieder kurzfristig zu Behinderungen kommen. Eine Durchfahrt ist in beiden Richtungen möglich, der Kreisverkehr muss nicht gesperrt werden. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende des Jahres.

In der **Bismarckstraße** werden seit Anfang November zwischen den Hausnummern 120 und 139 neue Stromleitungen verlegt. Die Straße bleibt befahrbar, es muss aber mit Behinderungen gerechnet werden. Fußgänger werden gebeten auf eine der Parallelstraßen auszuweichen. Das Ende der Bauarbeiten ist für Mitte Dezember geplant.

Maßnahmen Unterkochen:

In der **Aalener Straße** ist auf Höhe der Einmündung **Kocherstraße** für Anfang 2024 der Bau eines neuen Kreisverkehrs geplant. Der Baustart erfolgt, sobald es die Witterung zulässt. Seit Anfang Dezember laufen die Vorarbeiten, weshalb es zwischen der **Kocherstraße** und der **Dorfmühle** immer wieder zu Behinderungen kommen kann.

INFO:

Der aktuelle Baustellenplan ist auch unter www.aalen.de/baustellenplan zu finden. Der nächste Baustellenplan erscheint im Januar.

SWR Landesschau war „Eine Woche in Wasseralfingen“

In den vergangenen Wochen war an verschiedenen Tagen ein Kamerteam in Wasseralfingen unterwegs. Hier fanden Dreharbeiten für die SWR Landesschau Baden-Württemberg statt, die im Rahmen der Rubrik „Eine Woche in...“ vom 4. bis 8. Dezember über Wasseralfingen berichtete. Dabei gewährten verschiedene Wasseralfinger Protagonisten – u.a. Ortsvorsteherin Andrea Hatam, Burkhard Michalsky vom Bund für Heimatpflege, die Löwenbrauerei Wasseralfingen oder auch die SHW Bergkapelle – spannende Einblicke in die bewegte Geschichte und das vielfältige gesellschaftliche Leben des heute größten Aalener Stadtbezirks. Eisenverhüttung und der Eisenkunstguss waren hier ebenso Thema wie der Künstlerpfarrer Sieger Köder oder auch das Besucherbergwerk Tiefer Stollen – ein bunter Streifzug also durch Wasseralfingen.

INFO:

Einzelne Videos und auch ganze Sendungen der SWR Landesschau können online in der ARD Mediathek oder unter <https://www.swrfernsehen.de/landesschau-bw/> abgerufen werden.



WIR GRATULIEREN

- Frau Christa Woletz
zum 85. Geburtstag am 18.12.2023
- Herrn Helmut Kohls
zum 80. Geburtstag am 18.12.2023
- Frau Margarete Funk
zum 85. Geburtstag am 24.12.2023

GOA

Christbaumsammlung der GOA

Vom 8. Januar bis einschließlich 19. Januar findet im gesamten Ostalbkreis wieder die Christbaumsammlung statt. Alle Sammelstellen für die einzelnen Städte und Gemeinden finden Sie auf unserer Homepage www.goa-online.de unter der Rubrik Abfuhrtermine und Christbaumsammelstellen.

Abfuhrtermin in Wasseralfingen, Hofen und den Teilorten ist am Mittwoch, 17. Januar 2024 an folgenden Sammelstellen:

- Affalterried, Onatsbachstraße
- Attenhofen, Knappenstraße, Ortsanfang, rechte Seite bei Glascontainer
- Hofen, Mühlweg, Ecke Kappelbergstraße
- Oberalfingen, Ahelfingerstraße, Ortsanfang, rechte Seite, Bushaltestelle
- Onatsfeld, Lehenstraße, Ecke Wasserweg, Ortsmitte
- Röthardt, Bergbaustraße – Ende, am Wanderparkplatz (Glascontainer)
- Treppach, Schneidäckerstraße, Ecke Bodenbachstraße
- Wasseralfingen, Adenauerstraße, Ecke Brauenbergstraße/Am Sattel
- Wasseralfingen, Anton-Hegele-Straße, Ecke Max-Lorenz-Straße, am Parkplatz
- Wasseralfingen, Karl-Keßler-Straße, Ecke Brauenbergstraße, an der Bahnlinie
- Wasseralfingen, Karl-Keßler-Straße, Ecke Steinstraße, bei Glascontainer
- Wasseralfingen, Kolpingstraße 24, Ecke Peter-Köhler-Straße
- Wasseralfingen, Philipp-Funk-Straße, beim Altenheim
- Wasseralfingen, Schloßstraße, Ecke Bachgasse, bei der Mobilitätsstation
- Wasseralfingen, Schwarzwaldstraße, Ecke Schwester-Ingona-Straße, bei Glascontainer
- Wasseralfingen, Sonnenbergstraße 22, Ecke Spieselstraße (beim Unterflurcontainer)
- Westheim, Albrecht-Erhardt-Straße – Ende

Da die Abfuhr der Christbäume bereits morgens um 7 Uhr beginnt, bitten wir Sie darum, die Bäume spätestens am Vorabend zu den entsprechenden Sammelplätzen zu bringen. Alternativ können Sie die Christbäume auch auf unseren Wertstoffhöfen abgeben. Bitte sorgen Sie dafür, dass keinerlei Weihnachtsschmuck mehr an den Bäumen befestigt ist.

Künstliche Weihnachtsbäume können im Rahmen der Sperrmüllabfuhr oder durch Abgabe der Sperrmüllkarte auf einem Wertstoffhof abgegeben werden.

STADTBÜCHEREI WASSERALFINGEN

Neue Medien in der Stadtbücherei Wasseralfingen

Romane

Mommsen, Janne: Die Weihnachtsliste

Auf dem Weg nach Asien will Reedereikaufmann Ben kurz vor Weihnachten noch schnell den Spielzeugladen seines verstorbenen Onkels Hein in Friedrichstadt, Nordfriesland auflösen. Er hat nicht damit ge-

rechnet, wie schnell ihm die Stadt und seine Bewohner*innen ans Herz wachsen können.

Swan, Karen: Ein Geschenk zur Winterzeit

Als die kleine Mabel im Urlaub ihr Lieblingskuscheltier verliert, startet Natasha einen Aufruf im Netz, um ihr Kind zu beruhigen. Ausgerechnet der Bergsteiger Duffy, der jetzt im Himalaja unterwegs ist, hat es gefunden und in seinem Rucksack bei sich. Ein Austausch von Nachrichten beginnt ...

Follett, Ken: Die Waffen des Lichts

Eine neue Ära beginnt, in der Tradition und Fortschritt aufeinanderprallen, Klassenkämpfe in alle Teile der Gesellschaft vordringen und der gesamte Kontinent von einem erbitterten Krieg erfasst wird: die Zeit der Industrialisierung

Fischer, Elena: Paradise Garden

Billie lebt mit ihrer Mutter in einer tristen Hochhaussiedlung. Dennoch erlebt sie eine unbeschwertere Kindheit. Da drängt sich die Großmutter aus Ungarn in die innige Mutter-Tochter Beziehung und nach einem tragischen Unfall macht sich Billie allein auf die Suche nach ihrem unbekanntem Vater.

Ebert, Sabine: Die siebente Tugend

Heinrich, der später als der Erlauchte bekannt werden wird, steht nach dem Tod seines Vaters vor ungewisser Herrschaft. Sein Vormund wird sein Onkel Ludwig von Thüringen. Doch fraglich ist, ob dieser das Erbe behüten oder an sich reißen will ... Der Silberbaum, Teil 1.

Lind, Hera: Das einzige Kind

Jugoslawien, 1940. Der 5-jährige Djoko lebt glücklich mit seinen Eltern, bis die Ustaschas die Serben bedrohen. Ein Angriff zerstört seine Familie, doch er überlebt schwer verletzt. Eine jahrelange Flucht führt ihn durch Kriegswirren von Bosnien nach Österreich.

Speck, Daniel: Yoga Town

2019. Eine Berliner Yogalehrerin, die noch nie in Indien war. Ihr liebevoller Vater, der in der Vergangenheit hängt. Und ihre Mutter, die spurlos verschwindet. Lucy und ihr Vater Lou gehen auf die Suche, zurück an den Ort, wo alles begann: 1968. Zwei Brüder und zwei Frauen fahren auf dem Hippie-Trail nach Indien. In Rishikesh am Fuß des Himalayas treffen sie ihre Idole, die Beatles. Und den Pop-Guru Maharishi. Sie haben die beste Zeit ihres Lebens. Aber nur zwei von ihnen kehren zurück. Lou hat etwas Unverzeihliches getan. Und Corinna ist schwanger. Als ihre Tochter geboren wird, schwören sie, ihr Geheimnis niemandem zu verraten.

Roll, Evelyn: Pericallosa

Die renommierte Journalistin Evelyn Roll arbeitete nach einer kritischen Gehirn-Operation ihre Familiengeschichte auf. Entstanden ist ein beeindruckender Lebensbericht, der die deutsche Geschichte und die Auswirkungen auch auf die heutigen Gesellschaft beschreibt.

Roßmann, Dirk: Das dritte Herz des Oktopus

Das Jahr 2032, die Weltregierung kämpft gegen die Klimakatastrophe. Aber immer noch sperren und sträuben sich auf der Welt viele Menschen – wie kann man sie überzeugen, zur Einsicht bringen? Oder sogar – ändern? Ein ehrgeiziger Wissenschaftler hat eine Lösung: Ein Parasit, der unser Denken verwandelt, der uns zu besseren Menschen macht. Doch als ein Verbrecher diesen Parasiten für seine skrupellosen Ziele benutzen will, liegt unser aller Schicksal in den Händen eines kleinen Beamten und einer temperamentvollen Millionärin.

Duncan, Tessa: Wer das Vergessen stört

Psychotherapeutin Lily Brown liegt im Krankenhaus, ein Unbekannter hatte ihr einen Schlag auf den Kopf verpasst. Ein Kollege erzählt ihr, dass ihre Patientin Vera von einem Hochhaus stürzte und starb. Die Polizei geht von Selbstmord aus, Lily glaubt an ein Verbrechen. Die Canterbury-Fälle, Band 1.

Fitzek, Sebastian: Die Einladung

Marla Lindberg erinnert sich an eine seltsame Nachricht, in der sie fast getötet wurde. Jahre der Therapie zeigen, dass ihre Erinnerungen falsch sind und sie unter Gesichtsblindheit leidet. Als sie zum Klassentreffen in den Alpen eingeladen wird, hofft sie auf schöne Erinnerungen.

Galbraith, Robert: Das strömende Grab

Privatdetektiv Cormoran Strike wird von einem besorgten Vater beauftragt, seinen Sohn Will zu finden, der einer Glaubensgemeinschaft in Norfolk beigetreten ist. Die Sekte entpuppt sich als gefährlich und Strikes Partnerin Robin schleust sich in die Sekte ein ... Cormoran Strikes 7. Fall

Roth, Charlotte: Die Sehnsucht brennt

Berlin, 1927: Star in Nina Veltheims Varieté ist die Schlangenfrau Nina Alomis. Bei ihren Auftritten liegen ihr die Männer zu Füßen, doch Jenny will nur vergessen, was ihr in Riga zugestoßen ist. Eines Tages steht der Mensch wieder vor ihr, den sie nie wiedersehen wollte. Wintergarten-Saga, Band 2.

Sandberg, Ellen: Keine Reue

Eigentlich könnte man Barbara Maienfeld beneiden. Sie lebt in einer schönen Stuttgarter Altbauwohnung, mit dem Mann, den sie seit Studententagen liebt. Niemand ahnt, dass ein Verrat ihrem Glück zugrunde liegt. Doch nun stehen die Maienfelds kurz davor, alles zu verlieren. Und der einzige Weg, der sie retten kann, stößt die Tür zu ihrer Vergangenheit auf – mit der sie längst abgeschlossen hatten. Damals, Ende der 80er Jahre, wohnten die Maienfelds mit ihren Kindern zurückgezogen in der Eifel. Scheinbar genossen sie dort die ländliche Idylle – doch tatsächlich versteckten sie sich vor dem Verfassungsschutz. Bis zu einem verhängnisvollen Tag.

Jaud, Tommy: Man müsste mal – Nix gemacht und trotzdem happy

Warum unternehmen alle anderen immer mehr als man selbst? Hat die künstliche Intelligenz eine Chance gegen die natürliche Dummheit? Und wo zum Teufel ist der rote Aufreißfaden der Prinzenrolle hin? Da müsste man doch mal ... Tommy Jaud stellt sich dem täglichen Man müsste mal': Er kämpft um Paybackpunkte, Rückenmuskulatur, Spülmaschinen-Ästhetik und geistige Gesundheit. Und zeigt mit tatkräftiger Hilfe von Ehefrau Nina, Nachbar Oski und den Britisch-Kurzhaar-Kätzchen Fanny und Coucou: Verzetteln ist menschlich, und nix machen macht auch nix.

Ford, Olivia: Der späte Ruhm der Mrs. Quinn

Jenny Quinn ist seit fast sechzig Jahren glücklich, aber leider kinderlos mit Bernard verheiratet. Nun möchte die leidenschaftliche Hobbybäckerin noch etwas wagen und nimmt an einen Fernseh-Backwettbewerb teil, was sie Bernard zunächst verschweigt, ebenso wie ein altes, quälendes Geheimnis.

Jacobs, Anne: Wo der Weg beginnt

Nachdem sie ihren Mann im 1. Weltkrieg verloren hat, betreibt Marthe mit ihren Töchtern einen kleinen Dorfladen. Hier treffen sich die Dorfbewohner zum Einkaufen und um die neuesten Nachrichten auszutauschen. Als Frieda, eine der drei Töchter, Schauspielerin werden will, ist Marthe entsetzt!

Sachbücher

Federle, Lisa: Vom Glück des Zuhörens

Die Ärztin berichtet über ihre Arbeit mit unterschiedlichsten Menschen und Schicksalen und macht deutlich, wie förderlich es sein kann, wenn wir unseren Mitmenschen aufmerksam zuhören und Zeit und Aufmerksamkeit für sie haben.

Franitz, Sandra: Fix ohne Fix – schnelle Familienrezepte

Kochbloggerin Franitz stellt in ihrem zweiten Band weitere Rezepte vor, die ohne die bekannten „Fix-Tüten“ zubereitet werden können. Sie reichen von Ofengerichten, Pasta und Geflügel bis zu Suppen, Snacks und Beilagen.

Kinderbücher

Städig, Sabine: Burggespenst und Hexensümpfe

Der Herbst ist gekommen – doch dieses Jahr hat Petronella keine Zeit, bei der Apfelernte mit anzupacken. Sie fliegt in die Hexensümpfe, um an einem großen Treffen teilzunehmen. Eingeladen sind alle Hexen, die mit dem goldenen Hexenzopf ausgezeichnet wurden. Was für eine Ehre! Auch Lea und Luis verreisen – für sie geht es auf Klassenfahrt. Schon bald wird klar, dass es auf der Burg, in der sie wohnen, spukt! Als ein paar gar nicht nette Geister die Zwillinge und ihre Freunde in einen Hinterhalt locken, wird es brenzlig. Doch zum Glück ist es von den Hexensümpfen nicht weit bis zur Spukburg. Und so kann Petronella gerade noch rechtzeitig zu Hilfe eilen ...

Krause, Ute: Die Muskeltiere und die verflixte 13

Wie von Mäuserich Picandou befürchtet, läuft am Freitag dem 13. alles schief. Im Kellerversteck der vier Muskeltiere stößt sich Hamster Bertram den Kopf und verliert sein Gedächtnis. Ratterich Pomme de Terre, der zu helfen versucht, verschwindet spurlos ... Ab 8.

Schmacht, Andreas H.: Die wahrlich rätselhafte Spur zum Vogelfelsen

Snöfrid erhält einen ungewöhnlichen Hilferuf von Rosalie, einer alten Freundin. Die Papageientaucher sind plötzlich vom Vogelfelsen ver-

schwunden. Kurz entschlossen machen sich Snöfrid und Björn auf zur Steilküste, doch der kleine Kauz verschwindet ebenfalls ... Ab 5.

Kaiblinger, Sonja: Rendale im Finale

Die Geisterkicker freuen sich riesig auf das große Finale der Juniorenmeisterschaft! Doch dann präsentiert ihnen Trainerin Frau Krupp ausgerechnet Anne als neue Geheimwaffe: als lebendiges Fußballlexikon auf zwei Beinen geht sie den anderen allerdings ganz schön auf die Nerven ... - Band 3. Ab 8.

Kling, Marc-Uwe: Das Klugscheißerchen

Ab 6. Tina und Theo Theufel sind geschlagen mit Eltern. Außerdem wissen sie immer alles besser. Also die Eltern. Die Kinder auch. Aber Theo und Tina geben wenigstens zu, dass sie Klugscheißer sind. Mama und Papa streiten es ab. Das ist natürlich absolut lächerlich.

Siegner, Ingo: Der kleine Drache Kokosnuss erforscht das ewige Eis

Ab 7. Kokosnuss, Matilda und Oskar besuchen ihren Kumpel, den Eisbär Björn. Der erzählt, dass seine Eisscholle immer kleiner wird. Um ihrem Freund helfen zu können, begeben sich die drei auf eine Forschungsreise und stellen viele Fragen: Ist das Ewige Eis ewig?

Jugendbücher

Asterix – Die weiße Iris

Das 40. Asterix-Album wird von neuen Künstlern kreiert. Majestix, der Häuptling der Gallier, fällt in eine tiefe Krise. Eigentlich sollte er mit tapferen Kriegeren wie Asterix und Obelix an seiner Seite ein leichtes Spiel haben. Von wegen! Der große Anführer bekommt immer wieder Gegenwind.

Paolini, Christopher: Murtagh – eine dunkle Bedrohung

Drachenreiter Murtagh und seine Drachen Dorn sind als ehemalige Vasallen des Königs Galbatorix überall verhasst. Als in den Schatten von Alagaësia Böses lauert, kämpft Murtagh mit allen zur Verfügung stehenden Waffen, um den Plan einer listenreichen Hexe zu durchkreuzen ... Murtagh, Teil 1. Ab 14.

Funke, Cornelia: Die Farbe der Rache

Fünf Jahre nach „Tintentod“ wird plötzlich Eisenglanz gesichtet, der Glasmann von Orpheus, dem Feind von Meggie, Mo und Staubfinger. Orpheus hat Rache geschworen an allen, die ihn damals zu Fall gebracht haben, allen voran Staubfinger ... Tintenwelt, Teil 4. Ab 14.

Riordan, Rick: Nico und Will – Reise ins Dunkel

Nico, Sohn des Hades, und sein Freund Will, Sohn des Apollo, sind zusammen unschlagbar! Doch was bedeuten die Stimmen aus den Tiefen des Tartarus, die Nico um Hilfe bitten? Und was hat es mit der alten Prophezeiung auf sich, wonach Nico dort unten etwas Gleichwertiges zurücklassen muss? – Ab 12.

Messenger, Shannon: Sternenmond

Um etwas Normalität herzustellen, wird Foxfire, die Schule der Elfen, wieder geöffnet. Gleichzeitig versuchen Sophie und ihre Freunde Elysium zu finden, ohne zu wissen was oder wo es ist. Doch Sophie glaubt, dass Elysium ein entscheidender Faktor im Kampf gegen die Neverseen sein wird. Keeper oft the Lost Cities, Band 9. Ab 12.

Stadtbücherei Wasseralfingen

Stefansplatz 5, 73433 Aalen
Tel.: 07361/979144
E-Mail: bibliothek.wasseralfingen@aalen.de

Unseren WebOPAC zum Medien suchen, vormerken und verlängern finden Sie unter: <https://opac.winbiap.net/aalen>

Oder über unsere Homepage www.stadtbibliothek-aalen.de

SCHULEN

Karl-Kessler-Schule

Besuch der Oberliga-Ringer Andre Winkler und Holger Fingerle bei der Klasse 2

Ganz gespannt durfte unsere 2. Klasse die beiden Oberliga-Ringer Andre Winkler und Holger Fingerle der KG Dewangen / Fachsenfeld bei uns in der Talsporthalle begrüßen. Die zwei Profis zeigten den Kindern sehr anschaulich, was „miteinander und gegeneinander Kämpfen“ bedeutet.

Sportlich miteinander Ringen und Zweikampf ist ein wichtiger Aspekt kindlicher und jugendlicher Sozialisation. Mit dem neuen Lehrplan

vieler Bundesländer im Fach Sport wird dem Rechnung getragen. Die Schülerinnen und Schüler erproben auf spielerische Art und Weise ihre Kräfte. Sie lernen, sich an vereinbarte Regeln zu halten, in andere hineinzusetzen und achtsam miteinander umzugehen.

Oberstes Prinzip ist das verantwortungsbewusste Handeln gegenüber der Partnerin/dem Partner bzw. der Gegnerin/dem Gegner. D.h. die Beherrschung von Emotionen und die Sorge um die körperliche Unversehrtheit der Partnerin bzw. des Partners müssen das Kräftemessen steuern. Hieraus ergeben sich nutzbringende Erfahrungen mit unmittelbarem Körperkontakt. Ebenso wird das rücksichtsvolle Miteinander in der Begegnung zwischen Schwächeren und Stärkeren sehr praktisch erlebt.

Die Kinder haben diesbezüglich viel gelernt und hatten großen Spaß! Herzlichen Dank an die beiden Ringer für eine unvergessliche Sporteinheit.

Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen

Adventskonzert des KGW

Eine Gelegenheit, sich musikalisch auf das Weihnachtsfest einzustimmen, bietet das Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen am Mittwoch, 13. Dezember, um 19 Uhr in der Kirche St. Stephanus in Wasseralfingen. Wie schon in den vergangenen Jahren werden die verschiedenen Chöre und Orchester aus dem Musikprofil der Schule ein weihnachtliches Programm mit Musik aus alter und neuer Zeit darbieten. Der Eintritt ist frei, die Spenden am Ausgang werden je zur Hälfte für das bekannte Hilfsprojekt in Burkina Faso sowie für die Unterstützung der musikalischen Arbeit an der Schule verwendet.

Das Kopernikus-Gymnasium dankt der Kirchengemeinde für ihre Gastfreundschaft und lädt herzlich zu diesem besinnlichen Abend ein.

JUGENDTREFF

Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien)		
Montag	12.15 - 14.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr	ab 10 Jahre Mädchengruppe ab 10 Jahre
Dienstag	12.15 - 16.00 Uhr	ab 10 Jahre
Mittwoch	15.00 - 19.00 Uhr 16.15 - 17.45 Uhr 19.00 - 21.00 Uhr	ab 10 Jahre Sportgruppe/Jungs ab 14 Jahre
Donnerstag	12.15 - 17.00 Uhr	ab 10 Jahre
Freitag	1. Fr im Monat geschlossen sonstige Freitage 13.30 - 19.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr	ab 10 Jahre kreaKtiv- Gruppe ab 8 Jahre
Mittwoch und Donnerstag von 13.30 – 15.00 Uhr Hausaufgabenbetreuung und ein Samstag im Monat nach Vereinbarung		
Geschwister-Schabel-Str.5 · 73433 AA-Wasseralfingen · Telefon 07361.971454 Fax 07361.889873 · jugendtreff-wasseralfingen@aalen.de		





FÜR UNSERE SENIOREN

Mitgliederversammlung beim Stadt-Seniorenrat Aalen e.V.

Im Aalener Rathaus lobte die Amtsleiterin für Soziales, Familie und Jugend, Katja Stark, in ihrem Grußwort den Stadt-Seniorenrat Aalen (SSR) für sein Engagement im Bereich der Seniorenarbeit, das die grundlegende Fürsorge der Stadt für alle ihre Bürgerinnen und Bürger unterstützt. Ein selbstbestimmtes Leben auch im Alter erfordert aktive Beteiligung. Dieses Potential unterstützt die Arbeit des SSR in hervorragender Weise und fügt sich nahtlos in die Fachplanung "Generationsgerechtes Aalen 2035 – Gut leben und älter werden in Aalen". Gefragt sind Bürgerinnen und Bürger, die sich für eine lebens- und liebenswerte Stadt einsetzen.

Der Vorsitzende des Stadt-Seniorenrats, Hartmut Schlipf, blickte auf die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „runDUM“ in diesem Jahr zurück. Er warf auch einen Blick auf die Planungen für das kommende Jahr, in dem die „Digitalisierung“ als Schwerpunktthema vorgesehen ist. Jeder Senior, hob er hervor, sollte mit einem Smartphone umgehen können – nicht zuletzt, um bei Bedarf einen Notruf absetzen zu können. Auch Handicaps können ausgeglichen oder gemildert werden. Das bringt Unabhängigkeit. An den Veranstaltungen soll mit hilfreichen und interessanten Beispielen der Digitalisierung möglichst vielen Seniorinnen und Senioren die Vorteile und Hilfen aufgezeigt werden. Die Ergebnisse der Umfrage an alle Bürger in Unterrombach-Hofherrnweiler über 65 Jahre zur „Verbesserung des Wohnumfelds“ werden am Montag, den 04.03.2024, ab 17:00 Uhr im Weststadtcentrum öffentlich präsentiert.

Reinhard Skusa von AalenCityAktiv: „Die Senioren sind für die City eine ganz wertvolle Zielgruppe.“ In enger Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat möchten wir die City weiterentwickeln und die positiven Seiten unserer Innenstadt hervorheben. So beispielsweise mit der CityApp des ACA, die Informationen und eine moderne Wegführung für alle Besucher Aalens anbietet. Ob zum nächsten Geschäft oder zur nächsten „netten Toilette“, alles wird auf einer digitalen Karte dargestellt. Plakate an geeigneten Stellen der Stadt und in den Parkhäusern bieten per QR Code an, diese App kostenfrei herunterzuladen.

Frau Sabine Rieger, Amtsleiterin des Stadtplanungsamtes Aalen, berichtete über den gemeinsamen „Stadtrundgang“ im Juli mit dem Ersten Bürgermeister Wolfgang Steidle; Mitarbeitenden der Bauverwaltung und dem ACA sowie dem Stadt-Seniorenrat. Über das dabei erstellte Protokoll hinaus stellt Sabine Rieger die Inhalte des aktuell in Aalen geführten Förderprogramms „ZIZ – Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ vor. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Grünflächen und Klimaschutz wird ein integriertes Innenstadt- und Freiraumentwicklungskonzept bearbeitet. Erste Umsetzungen wie der Rudolf-Duala-Manga-Bell-Platz sind erfolgt, wo mittels Begrünung und Bänken die gesteigerte Aufenthaltsqualität in Aalen erfahrbar ist. Hartmut Schlipf bedankte sich bei seinem ausscheidenden Stellvertreter Günter Höschle und Kassier Klaus Köder für deren erfolgreiche ehrenamtliche Arbeit, die nur durch ihr besonderes persönliches Engagement möglich war.

Abschließend gab es Neuwahlen mit folgenden Änderungen: Martin

Diemer wird Stellvertreter von Hartmut Schlipf, Kassenprüfer ist nun Klaus Ebert, die Mitgliederverwaltung übernimmt zusätzlich Ekkehard Krauth. Neu in den Vorstand gewählt sind, Ingrid Bezler, Ingrid Stoll-Haderer, Norbert Gerschewski und Martin Weweler sowie bestätigt Ursula Mutscheller, Gisela Gramlich, Askan Hendrichke und Thorsten Felgenhauer.



Bild des neuen Vorstandteams des Stadt-Seniorenrates Aalen
v.R. v.l. Ingrid Stoll-Haderer, Ursula Mutscheller, Hartmut Schlipf, Ingrid Bezler, Katja Stark

h.R. v.r. Christian Kestler, Ekkehard Krauth, Rudolf Martin, Martin Diemer, Klaus Ebert, Norbert Gerschewski

DRK-Begegnungsstätte Annapark

DRK-Begegnungsstätte Annapark

**Mittwoch, 13.12.2023, Abfahrt: 9:30 Uhr am Annapark
Ausflug zur Krippenausstellung**

Wir besuchen das kleine Museum von Frau Nagler in Unterschneidheim, welches eine sehr vielfältige Ausstellung zum Thema „Krippen“ hat.

Anschließend geht es zum Mittagessen nach Bopfingen.

Rückkehr ca. 13:45 Uhr. Fahrtkosten: 5 €, Museum: 5 € Spende wäre schön

**Freitag, 15.12.2023, Beginn: 10:30 Uhr
Sitztanzen mit Gerda Böttger und Essen**

Beim Sitztanzen kann jeder und jede mitmachen und danach holen wir uns um 12.00 Uhr etwas zum Essen vom Restaurant Pizza und Kebap König.

Anmeldung bis 13.12.

**Montag, 18.12.2023, Beginn: 14:30 Uhr
Weihnachtssingen mit Reinhold Schulz**

Ein gemütlicher Nachmittag mit Singen, Kaffee, Glühwein und Weihnachtsgebäck

**Mittwoch, 20.12.2023, Beginn: 14:00 Uhr
Weihnachtsfeier**

**Freitag, 22.12.2023, Beginn: 9:30 Uhr
Frühstück und eine Weihnachtsgeschichte**

Anmeldung bis 20.12.

Die Begegnungsstätte im Annapark ist vom 25. Dezember 2023 bis 8. Januar 2024 geschlossen.

Begegnungsstätte Bürgerspital Aalen

Veranstaltungen

Adventsmärchen

Mittwoch, 13. Dezember
15 bis 16.15 Uhr, Saal, 3. OG

Kosten: 5 Euro

Märchenerzählerin Ute Hommel und ukrainischer Chor (hören und mitsingen), geleitet von V. Mogylevska

„Gemeinsam statt einsam“

Termin begleiteter Mittagstisch

„Licht anzünden“

Dienstag, 19. Dezember

12 Uhr, Café 1. OG

Bunte Reispfanne mit Entenbruststreifen
Nachtisch: Zimtquark mit Apfelmus
inkl. einer Geschenkidee zum Mitnehmen

Kosten: 7,50 Euro

Anmeldeschluss: Donnerstag 14. Dezember

Fotoausstellung

„Mit zerbrochenem Herzen in das neue Leben“

Menschen und Bilder erzählen von der Flucht und der Landschaft der Ukraine.

Bis 12. Januar im Haus der Begegnungsstätte Bürgerspital.
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 9 bis 17 Uhr

INFO:

Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501,
E-Mail buergerspital@aalen.de

NOTFALLDIENSTE

Apothekennotdienst vom 13.12.2023 – 12.01.2024 von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am Folgetag

Stern-Apotheke Aalen

13.12.2023

Reichsstädter Str. 22, 73430 Aalen, 07361 - 6 27 70
www.stern-apotheke-aalen.de

Limes-Apotheke Wasseralfingen

14.12.2023

Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen), 07361 - 7 18 70
www.Limes-Apotheke.com

Adler-Apotheke Ellwangen

15.12.2023

Marienstr. 2, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 93 38 60
www.adler-apotheke-ellwangen.de

Schloss-Apotheke Essingen

15.12.2023

Tauchenweiler Str. 4, 73457 Essingen, 07365 - 91 91 00
www.schloss-apotheke-essingen.de

Gaia-Apotheke

16.12.2023

Wilhelm-Merz-Str. 18/1, 73431 Aalen, 07361 - 55 62 00
www.apotheke-in-aalen.de

Apotheke im Ärztezentrum Ellwangen

17.12.2023

Karlstr. 1, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 9 33 20 10
www.apotheke-im-aerztezentrum.de

Volkmarsberg-Apotheke Oberkochen

17.12.2023

Heidenheimer Str. 15, 73447 Oberkochen, 07364 - 91 94 93
www.volkmarsberg-apotheke.de

Adler-Apotheke Aalen

18.12.2023

Beinstr. 6, 73430 Aalen, 07361 - 6 14 60

Aala Apotheke

19.12.2023

Weilerstr. 8, 73434 Aalen, 07361 - 9 23 85 70
www.aala-apotheke.de

Apotheke am Markt Ellwangen

19.12.2023

Marktplatz 17, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 25 82
www.schwabengesundheit.de

Limes-Apotheke Wasseralfingen

20.12.2023

Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen), 07361 - 7 18 70
www.Limes-Apotheke.com

Apotheke Abtsgmünd

21.12.2023

Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd, 07366 - 63 59
www.apotheke-abtsgmuend.de

Stadt-Apotheke Lauchheim

21.12.2023

Hauptstr. 49, 73466 Lauchheim, 07363 - 51 47
www.stadtapotheke-lauchheim.de

Apotheke am Brauenberg

22.12.2023

Kolpingstr. 14, 73433 Aalen (Wasseralfingen), 07361 - 5 26 40 44

Hofherrn-Apotheke Aalen

23.12.2023

Hofherrnstr. 50, 73434 Aalen (Hofherrnweiler), 07361 - 4 40 41
www.hofherrn-apotheke.de

Apotheke Dr. Jäger Aalen

24.12.2023

Gmünder Str. 4, 73430 Aalen, 07361 - 6 25 87
www.apo-jaeger.de

Apotheke im Kaufland Ellwangen

25.12.2023

Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 9 05 10
www.apotheke-ellwangen.de

Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat

25.12.2023

Ebnater Hauptstr. 44, 73432 Aalen (Ebnat), 07367 - 44 54
www.haertsfeld-apo.de

Kochertal-Apotheke Oberkochen

26.12.2023

Heidenheimer Str. 16, 73447 Oberkochen, 07364 - 76 66
www.kochertal-apotheke.de

Marien-Apotheke Ellwangen

26.12.2023

Marienstr. 13, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 35 25
www.marien-apotheke-ellwangen.de

Apotheke am ZOB Aalen

27.12.2023

Bahnhofstr. 32, 73430 Aalen, 07361 - 6 90 20
www.apo-zob.de

Apotheke am Markt Westhausen

28.12.2023

Dalkinger Str. 6, 73463 Westhausen, 07363 - 95 34 44
www.schwabengesundheit.de

Rems-Apotheke Essingen

28.12.2023

Bahnhofstr. 33, 73457 Essingen, 07365 - 51 15

Apotheke im Facharztzentrum Aalen

29.12.2023

Weidenfelder Str. 1, 73430 Aalen, 07361 - 55 98 33
www.apotheke-im-facharztzentrum.de

Apotheke am Markt Hüttlingen

30.12.2023

Abtsgmünder Str. 7, 73460 Hüttlingen, 07361 - 5 28 05 81
www.schwabengesundheit.de

Marien-Apotheke Unterkochen

30.12.2023

Rathausplatz 8, 73432 Aalen (Unterkochen), 07361 - 8 82 13
www.marien-apotheke-aalen.de

Stadt-Apotheke Aalen-Wasseralfingen

31.12.2023

Karlsplatz 20, 73433 Aalen (Wasseralfingen), 07361 - 7 17 28
www.aerztehaus-wasseralfingen.de

Stern-Apotheke Aalen

01.01.2024

Reichsstädter Str. 22, 73430 Aalen, 07361 - 6 27 70
www.stern-apotheke-aalen.de

Limes-Apotheke Wasseralfingen

02.01.2024

Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen), 07361 - 7 18 70
www.Limes-Apotheke.com

Adler-Apotheke Ellwangen**03.01.2024**Marienstr. 2, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 93 38 60
www.adler-apotheke-ellwangen.de**Schloss-Apotheke Essingen****03.01.2024**Tauchenweiler Str. 4, 73457 Essingen, 07365 - 91 91 00
www.schloss-apotheke-essingen.de**Gaia-Apotheke****04.01.2024**Wilhelm-Merz-Str. 18/1, 73431 Aalen, 07361 - 55 62 00
www.apotheke-in-aalen.de**Apotheke im Ärztezentrum Ellwangen****05.01.2024**Karlstr. 1, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 9 33 20 10
www.apotheke-im-aerztezentrum.de**Volkmarsberg-Apotheke Oberkochen****05.01.2024**Heidenheimer Str. 15, 73447 Oberkochen, 07364 - 91 94 93
www.volkmarsberg-apotheke.de**Adler-Apotheke Aalen****06.01.2024**

Beinstr. 6, 73430 Aalen, 07361 - 6 14 60

Apotheke am Markt Ellwangen**07.01.2024**Marktplatz 17, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 25 82
www.schwabengesundheit.de**Hofherrn-Apotheke Aalen****07.01.2024**Hofherrnstr. 50, 73434 Aalen (Hofherrnweiler), 07361 - 4 40 41
www.hofherrn-apotheke.de**Apotheke Abtsgmünd****08.01.2024**Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd, 07366 - 63 59
www.apotheke-abtsgmuend.de**Stadt-Apotheke Lauchheim****08.01.2024**Hauptstr. 49, 73466 Lauchheim, 07363 - 51 47
www.stadtapotheke-lauchheim.de**Apotheke am Brauenberg****09.01.2024**

Kolpingstr. 14, 73433 Aalen (Wasseralfingen), 07361 - 5 26 40 44

Aala Apotheke**10.01.2024**Weilerstr. 8, 73434 Aalen, 07361 - 9 23 85 70
www.aala-apotheke.de**Apotheke Dr. Jäger Aalen****11.01.2024**Gmünder Str. 4, 73430 Aalen, 07361 - 6 25 87
www.apo-jaeger.de**Apotheke im Kaufland Ellwangen****12.01.2024**Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20, 73479 Ellwangen (Jagst), 07961 - 9 05 10
www.apotheke-ellwangen.de**Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat****12.01.2024**Ebnater Hauptstr. 44, 73432 Aalen (Ebnat), 07367 - 44 54
www.haertsfeld-apo.de**Ärztenotdienst****Notarzt durchgehend:** **112**
(für akute lebensbedrohliche Notfälle)**Zahnärztlicher Notdienst:** **0711 78 77 788****Augen-, Kinder und
HNO-ärztlicher Notdienst:** **116117****Tierärztlicher Notdienst:**
Der diensthabende Tierarzt kann beim Haustierarzt abgefragt werden. Dies wird auf dessen Anrufbeantworter hinterlegt.**Krankentransport:** **19222****Notfallpraxis**

Beim Ostalb-Klinikum Aalen und an der Virngrund-Klinik Ellwangen gibt es je eine zentrale Notfallpraxis. Akut erkrankte Patienten können direkt ohne Voranmeldung in eine der Notfallpraxen kommen. Neben den Ärzten in der Notfallpraxis sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen – wie bisher auch - die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in eine Notfallpraxis kommen können.

Notfallpraxis Aalen am Ostalb-Klinikum Aalen

Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten:Mittwoch 13 bis 22 Uhr, Freitag 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr**Notfallpraxis Ellwangen an der St. Anna-Virngrund-Klinik**

Dalkinger Straße 8 – 12, 73479 Ellwangen

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr

Telefonisch ist der Bereitschaftsdienst unter der bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 zu erreichen. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen Kontakt mit dem diensthabenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also an Werktagen abends und in der Nacht sowie an Wochenenden und Feiertagen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst/Notarzt zu verwechseln, der in lebensbedrohlichen Situationen Hilfe leistet. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen rufen Sie bitte sofort die 112 an.

**Ein Zweig
Tannengrün***Und hast du Weihnachten nicht mehr,
nimm einen Zweig vom Tannengrün
und lass ein Lichtlein darauf glüh'n
und such nicht lange hin und her.
Von Gottes großer, heiliger Ruh'
gebraucht der Mensch sein heimlich' Stück,
taucht in All-Ewigkeit zurück –
und dieses Stücklein brauchst auch du.**Horch, Kinderstimmen klingen fern!
Das Lichtlein zuckt im leisen Wind.
Du fühlst dich selber wieder Kind
und wie auf einem seligen Stern ...*

Hermann Claudius, 1878–1980

VERANSTALTUNGSKALENDER WASSERALFINGEN

Tag/Uhrzeit	Veranstaltung/Träger	Veranstaltungsort
14.12.2023, 9:30 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Nordic-Walking	Parkplatz Schimmelberg / Affalterried
18.12.2023, 20:30 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Skigymnastik	Glück-Auf-Halle Hofen
19.12.2023, 19:30 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Stammtisch	Gasthaus „Frische Quelle“
21.12.2023, 9:30 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Nordic-Walking	Parkplatz Schimmelberg / Affalterried
24.12.2023, 14:30 Uhr	Bezirksamt Wasseralfingen, Heiligabendfeier	Bürgerhaus, Bürgersaal
26.12.2023, 8:00 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Kinder- und Jugendfreizeit – „Plöse“ Südtirol	Wasseralfingen, Parkplatz Talschule
27.12.2023	FV Viktoria Wasseralfingen, Günther + Schramm Cup	Talsporthalle Wasseralfingen
27.12.2023, 5:10 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Skiopening Montafon	Wasseralfingen, Parkplatz Talschule
29.12.2023, 10:00 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Jahresabschlusswanderung	wird in der Tagespresse bekannt gegeben
04.01.2024, 6:00 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Hauptstrikurs - Allgäu	Wasseralfingen, Parkplatz Talschule
04.01.2024, 9:30 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Nordic-Walking	Parkplatz Schimmelberg / Affalterried
04.01.2024	DJK-SG Wasseralfingen, Dreikönigsturnier: D- und B-Juniorenturnier	Talsporthalle, Wasseralfingen
05.01.2024	DJK-SG Wasseralfingen, Dreikönigsturnier E- und A-Juniorenturnier	Talsporthalle, Wasseralfingen
06.01.2024, 6:00 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Hauptstrikurs - Allgäu	Talsporthalle, Wasseralfingen
06.01.2024, 15:00 Uhr	SHW Bergkapelle, Dreikönigskonzert	Stadhalle Aalen
06.01.2024	DJK-SG Wasseralfingen, Dreikönigsturnier: Herren- und Frauenturnier	Talsporthalle, Wasseralfingen
07.01.2024	DJK-SG Wasseralfingen, Dreikönigsturnier: C-Juniorenturnier	Talsporthalle, Wasseralfingen
08.01.2024, 20:30 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Skigymnastik	Glück-Auf-Halle, Hofen
09.01.2024, 17:30 Uhr	Bezirksamt Wasseralfingen, Ortschaftsratsitzung	Bürgerhaus Wasseralfingen, Bürgersaal
10.01.2024, 14:30 Uhr	VdK OV Wasseralfingen, Allg. Mittwochstreff	Bürgerhaus Wasseralfingen, Saal der Vereine
11.01.2024, 9:30 Uhr	Ski-Club Braunenberg 1971 e.V., Nordic-Walking	Parkplatz Schimmelberg / Affalterried
12. – 13.01.2024	Karl-Kessler-Schule (Förderverein), Altpapier-Bringsammlung	Containerstandort: Parkplatz Talschule

VERANSTALTUNGSKALENDER HOFEN

Tag/Uhrzeit	Veranstaltung/Träger	Veranstaltungsort
17.12.2023, 10:30 Uhr	RKV Hofen, Radball	Glück-Auf-Halle Hofen
17.12.2023, 18:30 Uhr	Harmonika Club und Kappelbergchöre, Konzert	Kath. Kirche Hofen
03.01.2024	Kath. Kirchengemeinde Hofen, Sternsingen	Hofen, Heimatsmühle
04.01.2024, 14:30 Uhr	DRK Blutspendendienst, Blutspende	Glück-Auf-Halle Hofen
05.01.2024	Kath. Kirchengemeinde Hofen, Sternsingen	Attenhofen, Oberalfingen, Goldshöfe
05.01.2024	TG Hofen, Skitour Einsteiger	Balderschwang
06.01.2024, 9:00 Uhr	Kath. Kirchengemeinde Hofen, Sternsinger Dankgottesdienst	St. Georgs-Kirche Hofen
08.01.2024, 19:30 Uhr	Ortschaftsrat Hofen, Ortschaftsratsitzung	Sitzungssaal Rathaus Hofen
13.01.2024	TG Hofen, Ski-/Snowboardkurs 1	Balderschwang
14.01.2024	RKV Hofen, Radball Pokal Frauen	Glück-Auf-Halle Hofen
14.01.2024, 10:30 Uhr	Kath. Kirchengemeinde Hofen, Eröffnung Kinderkrippe mit Tag der offenen Tür	Kindergarten Hofen, Krippe am Pfarrgarten



Weihnachten

*Markt und Straßen stehn verlassen,
still erleuchtet jedes Haus,
sinnend geh' ich durch die Gassen,
alles sieht so festlich aus.*

*An den Fenstern haben Frauen,
buntes Spielzeug fromm geschmückt,
tausend Kindlein stehn und schauen,
sind so wunderstill beglückt.*

*Und ich wandre aus den Mauern,
bis hinaus ins freie Feld,
hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
wie so weit und still die Welt!*

*Sterne hoch die Kreise schlingen,
aus des Schnees Einsamkeit
steigt's wie wunderbares Singen -
O du gnadenreiche Zeit!*

(Joseph von Eichendorff)

Donnerstag, 14. Dezember 2023

19.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**

Samstag, 16. Dezember 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**, mitgestaltet vom Frauentreff, anschließend Bewirtung (siehe Artikel)

Sonntag, 17. Dezember 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**
10.30 Uhr Kindergottesdienst, **St. Stephanus** im Altarraum
10.30 Uhr Eucharistiefeier, **St. Georg**

Dienstag, 19. Dezember 2023

6.00 Uhr Rorate, **St. Stephanus**
19.00 Uhr Rorate, **Oberalfingen**

Mittwoch, 20. Dezember 2023

6.00 Uhr Rorate, **St. Georg**
8.20 Uhr Schüलगottesdienst, **St. Stephanus**
10.00 Uhr Wortgottesfeier, **Altenheim Marienhöhe**

Donnerstag, 21. Dezember 2023

9.00 Uhr Schüलगottesdienst, **St. Georg**
10.00 Uhr Schüलगottesdienst, **Altes Kirchle**
(für die Schüler der Weitbrechtschule)
19.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**

Samstag, 23. Dezember 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **St. Georg**,
Vorabendmesse für die Seelsorgeeinheit

Sonntag, 24. Dezember 2023

16.00 Uhr Krippenspiel, **St. Georg**
16.00 Uhr Krippenspiel, **St. Stephanus**
18.00 Uhr Christmette, **St. Georg**
21.00 Uhr Christmette, **St. Stephanus**

Montag, 25. Dezember 2023

9.00 Uhr Festgottesdienst, **St. Georg**
10.30 Uhr Festgottesdienst, **St. Stephanus**
21.00 Uhr Komplet, **St. Stephanus**

Dienstag, 26. Dezember 2023

9.00 Uhr Festgottesdienst, **St. Stephanus**, mitgestaltet vom Kirchenchor, mit Segnung des Johannisweines (siehe Artikel)
10.30 Uhr Wortgottesfeier, **St. Georg**
18.00 Uhr Feierliche Vesper, **St. Stephanus**, mitgestaltet von der Schola

Mittwoch, 27. Dezember 2023

19.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Georg**, mit Segnung des Johannisweines

Donnerstag, 28. Dezember 2023

19.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**, 2. Trauergottesdienst für die Verstorbenen des Monats

Samstag, 30. Dezember 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **St. Georg**

Sonntag, 31. Dezember 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**
18.00 Uhr Wortgottesfeier zum Jahresabschluss für die Seelsorgeeinheit, **St. Georg**

Dienstag, 1. Januar 2024

9.00 Uhr Neujahrsmesse, **Oberalfingen**
10.30 Uhr Neujahrsmesse, **St. Georg**
10.30 Uhr Neujahrsmesse, **St. Stephanus**

Mittwoch, 3. Januar 2024

9.00 Uhr Sternsinger-Aussendung, **St. Georg**
10.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst, **Altenheim Marienhöhe**

Donnerstag, 4. Januar 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**

Samstag, 6. Januar 2024

9.00 Uhr Dreikönigs-Gottesdienst, **St. Georg**, mit den Sternsängern
10.30 Uhr Dreikönigs-Gottesdienst, **St. Stephanus**, mit den Sternsängern

Sonntag, 7. Januar 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Georg**, mit Kindersegnung (siehe Artikel)

10.30 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**, mit Taufen von Erstkommunionkindern und Kindersegnung (siehe Artikel)

Dienstag, 9. Januar 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier, **Affalterried**

Mittwoch, 10. Januar 2024

10.00 Uhr Eucharistiefeier, **Altenheim Marienhöhe**
19.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Georg**

Donnerstag, 11. Januar 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier, **St. Stephanus**

Friedenslicht von Bethlehem – „Auf der Suche nach Frieden“

„Auf der Suche nach Frieden“, so lautet das diesjährige Motto dieser Aktion. Dieses und auch das Plakat sind vor dem Krieg und der Gewalt in Israel und Palästina entstanden – und dennoch stellen sie die aktuelle Situation vor Ort da. Wir sind in diesen Zeiten mehr denn je auf der Suche nach Frieden. Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslosesten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann.

Gemeinsam möchten wir uns für Frieden einsetzen und in Frieden leben! Gerade wegen der andauernden Gewalt ist es uns umso wichtiger, dieses Zeichen des Friedens zu setzen und das Friedenslicht zu verteilen.

Auch dieses Jahr erreicht unsere Kirchengemeinden wieder das Friedenslicht.

Es wird am Samstag, 9. Dezember 2023, nach Deutschland kommen, am Sonntag, 10. Dezember 2023 in Aalen sein und ab Montag, 11. Dezember 2023 auch bei uns in den Kirchen St. Stephanus und St. Georg brennen. Bis zum 3. Februar 2023 (Lichtmess) kann es zu den Kirchenöffnungszeiten abgeholt und mit nach Hause genommen werden. Bringen Sie am besten hierzu eine Laterne oder eine Kerze mit Windschutz mit.

Sternsingeraktion

Wir brauchen DICH!

Wir Sternsinger sind auch dieses Jahr wieder unterwegs. Wir sind bereit, Gutes zu tun, und wollen den weihnachtlichen Segen in jedes Haus bringen.

Sei selbst mit dabei ...

<p>In St. Stephanus Wasseralfingen: (gerne auch an einzelnen Tagen)</p> <p>29.12.23, ab 14:00 Uhr, mit Liederprobe 30.12.23, ab 14:00 Uhr 02.01.24, ab 14:00 Uhr 03.01.24, ab 14:00 Uhr, mit Danke-Spaghettiessen am Abend</p> <p>Treffpunkt ist jeweils in der Sängerkapelle.</p> <p>Auch erwachsene Sternsinger sind jederzeit herzlich willkommen!</p> <p>Herzliche Einladung zum Abschlussgottesdienst mit JESOLO am 6.1. um 10:30 Uhr in St. Stephanus!</p>	<p>In St. Georg Hofen:</p> <p>03.01.24 in Hofen: Treffpunkt: 8:30 Uhr mit anschließender Aussendung</p> <p>05.01.24 in den Außenorten: Treffpunkt 9:00 Uhr jeweils im Gemeindehaus St. Georg Hofen</p> <p>Proben sind sonntags ab dem 26.11.23 jeweils nach dem Gottesdienst.</p> <p>Herzliche Einladung zum Abschlussgottesdienst am 6.1. um 9:00 Uhr in St. Georg!</p>
--	---

Die Sternsinger besuchen Sie...

<p>Wasseralfingen und Außenorte 29./30.12.2023 und 02./03.01.2024</p>	<p>SEGEN BRINGEN SEIN</p>	<p>Hofen 03.01.2024</p>	<p>Attenhofen und Oberalfingen 05.01.2024</p>
--	----------------------------------	------------------------------------	--

Wir unterstützen die Aktion der Erstkommunionkinder und sammeln Kronkorken! Diese dürfen zwischen 22.12.23 und 31.01.24 in unsere Sammelkiste in der St. Stephanus-Kirche eingeworfen werden. Bitte dort nur saubere Kronkorken einwerfen. Keine Schraub- oder Plastikdeckel! Danke!

3. Advent – Vorabendmesse mitgestaltet vom Frauentreff

Gaudete – „Freuet euch“ ist das Thema des 3. Advents.

Dazu laden wir alle Gemeindemitglieder herzlich ein!

Samstag, 16. Dezember 2023, um 18:30 Uhr, St. Stephanus

Eine Bläsergruppe der Bergkapelle gestaltet die musikalische Begleitung dieses Advents-Gottesdienstes.

Auch spielt die Bläsergruppe beim anschließenden Stehempfang, zu dem wir alle Gottesdienstbesucher zu Glühwein, alkoholfreiem Punsch und „Weihnachtsbredla“ einladen.

Wir freuen uns auf Sie!

Für den Frauentreff – Anita Scheiderer

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

Liebe Kinder, Ihr seid in der Adventszeit wieder herzlich mit Euren Familien zum Kindergottesdienst mit anschließendem Beisammensein eingeladen **am Sonntag, 17. Dezember 2023 um 10:30 Uhr in die St. Stephanuskirche in Wasseralfingen (Altarraum)**

Wir wollen wir gemeinsam singen, beten, feiern, biblische Geschichten hören... Eure Eltern können Euch gerne begleiten. Ebenso sind alle Interessierten – ob jung oder alt – herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Kindergottesdienstteam

Jahreskalender der Seelsorgeeinheit liegen zur Abholung bereit

Wie jedes Jahr, so auch dieses Jahr, haben wir wieder einen einheitlichen Kalender für die Seelsorgeeinheit Wasseralfingen-Hofen organisiert.

Dieser Caritas-Abreißkalender mit dem Motto „Unser täglich Brot“ wird ab dem 3. Advent (Sonntag, 17. Dezember 2023) in den Pfarrkirchen St. Stephanus und St. Georg sowie im jeweiligen Pfarrbüro zur Abholung bereit liegen. Die Kalender sind kostenlos und dürfen gerne mitgenommen werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude für jeden Tag mit diesem Kalender.

Krippenspiele an Heilig Abend – jeweils um 16:00 Uhr

Weihnachten steht wieder vor der Tür...

...Zu den Krippenspielen unserer Seelsorgeeinheit an Heilig Abend um 16:00 Uhr sind alle Gemeindemitglieder recht herzlich einladen!

In Wasseralfingen gestaltet der Kinderchor „Chorwurm“ die Krippenfeier mit einem wunderschönen Singspiel. Das Vorbereitungssteam um Elisabeth Hofmann, Sandra Löffelad und Michael Fürst hat dieses mit den Kindern einstudiert.

In Hofen haben sich viele Mitspielerinnen und Mitspieler um Frau Sylvia Seibold zusammengefunden und üben nun fleißig, um die Geschichte von Jesu Geburt an Heiligabend zu erzählen bzw. nachzuspielen.

Über viele Besucher – jung und alt – freuen wir uns schon heute!

Kirchenmusik am Zweiten Weihnachtsfeiertag

Der Kirchenchor wird die Festmesse zum Patrozinium am Zweiten Weihnachtsfeiertag um 9:00 Uhr feierlich mitgestalten.

Es erklingt die „Missa brevis No. 7“ für Chor, Soli, Orchester und Orgel von Joseph Haydn (1732 – 1809). Haydn schrieb diese Kurzmesse vermutlich 1775 für den Orden der Barmherzigen Brüder im Kloster Eisenstadt. Dem Benedictus mit seinem Orgelsolo verdankt das Werk den Beinamen „Kleine Orgelsolomesse“. (Quelle: Bärenreiter Verlag)

Zwei weitere weihnachtliche Chorsätze ergänzen das Programm:

„Strahlend und hell scheint ein Licht über Bethlehem“ (Christmas Lullaby) von John Rutter sowie „Ding Dong Merrily on High“ von Charles Wood (1866 – 1926).

Der Chor wird begleitet von einem Streichensemble, die Solopartie singt Magdalena Hug (Sopran). Die Orgel spielt Joachim Bilek, die Leitung hat Julian Kleinlogel.

Segnung des Johannisweines

„Segne diesen Wein, den wir zur Ehre des heiligen Apostels Johannes trinken“, heißt es im vorgesehenen Segensgebet. „Lass uns erfahren, dass du der Gott bist, der die Herzen der Menschen froh macht und Gemeinschaft stiftet.“ Der Apostel und Evangelist Johannes hatte eine besondere Nähe zu Jesus, daher wird gerne seine Liebe zu Jesus herausgestellt. Zum Johannistag (27. Dezember) wird der Johanniswein gesegnet.

In unserer Seelsorgeeinheit wird bei den Gottesdiensten am Dienstag, 26. Dezember 2023, um 9:00 Uhr in St. Stephanus und am Mittwoch, 27. Dezember 2023, um 19:00 Uhr in St. Georg vor dem Schlusssegnen der Johanniswein gesegnet, den die Gottesdienstbesucher in die Kirche bringen.

Taufe des Herrn mit Kindersegnung

Das Fest „Taufe des Herrn“ steht ziemlich am Beginn des Jahres. Es lenkt den Blick von Weihnachten weg hin zur Taufe Jesu und zu dem, was er im Leben alles wirken wird. Beim Blick auf die Taufe Jesu dürfen wir uns selbst mit Gott in Berührung bringen, der uns damit ein Lebensmotto einprägt: „Du bist meine geliebte Tochter. Du bist mein geliebter Sohn. Du bist mein geliebtes Kind.“

Diesen Zuspruch dürfen am Sonntag, 7. Januar 2024, um 10:30 Uhr in St. Stephanus zwei Erstkommunionkinder und ein Geschwisterkind in ihrer Taufe erfahren. Zu diesem Gottesdienst, der von den Erstkommunionkindern mitgestaltet und vom Kinderchor „Chorwurm“ musikalisch begleitet wird, sind alle Kinder zur Kindersegnung eingeladen.

In St. Georg feiern wir an diesem Sonntag, 7. Januar 2024, um 9:00 Uhr Gottesdienst. Auch hier bekommt jedes Kind in diesem Gottesdienst den Segen Gottes zugesprochen.

Herzliche Einladung allen, die mit der Erneuerung des Zuspruchs der Taufe ins neue Jahr starten möchten!

Einweihung der neuen „Krippe am Pfarrgarten“ mit Familiengottesdienst und Tag der offenen Tür

Anlässlich der Einweihung unserer neuen „Krippe am Pfarrgarten“, Pfarrgasse 6 in Aalen-Hofen, möchten wir alle sehr herzlich zu unserem Kita-Fest mit „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 14. Januar 2024, einladen.

10.30 Uhr Familiengottesdienst unter der Beteiligung der Kita-Kinder und musikalische Begleitung von „timeless“ in der St. Georgskirche

11.30 Uhr Einweihung der „Krippe am Pfarrgarten“ durch Pfarrer Windisch

12.00 Uhr Mittagessen/Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal
12 – 15 Uhr Tag der offenen Tür in der „Krippe am Pfarrgarten“ und im „Kindergarten St. Georg“ mit Präsentationen der Konzeption

12–

14.30 Uhr Spielstationen in der Krippe und im Kindergarten

12.30 – Luftballonmodellage und Glitzertattoos

14.30 Uhr mit Hinke-Pinke im Kindergarten

15.00 Uhr Ende des Kita-Festes

Kuchenspenden: Wenn Sie uns unterstützen möchten, so wären wir über Kuchenspenden sehr dankbar.

Bitte melden Sie sich unter Telefon: 07361-77370 oder per E-Mail: StGeorg.Hofen@kiga.drs.de

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wir freuen uns, Sie in unseren neuen und bestehenden Räumlichkeiten der „Kita St. Georg“ begrüßen und mit Ihnen über unsere pädagogische Arbeit ins Gespräch kommen zu dürfen.

Das ganze Team der Kita St. Georg wünscht Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2024.

Maria Abele – Kita-Team St. Georg Hofen

Seniorenachmittage in Wasseralfingen und Hofen für das Jahr 2024

Terminplan für Wasseralfingen 2024

Dienstag, 30. Januar, im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche, Sängersaal

Dienstag, 13. Februar, Seniorenachmittag Fasching, Sängersaal

Dienstag, 12. März, Seniorenachmittag mit Bußfeier und Krankensalbung, Sängersaal

Dienstag, 2. April, Seniorenachmittag, Sängersaal

Dienstag, 7. Mai, Seniorenachmittag, Sängersaal

Dienstag, 4. Juni, Grillnachmittag, Sängersaal

Dienstag, 2. Juli, Seniorenausflug

Dienstag, 3. September, Seniorenachmittag, Sängersaal

Dienstag, 1. Oktober, Seniorenachmittag, Sängersaal

Dienstag, 5. November, Seniorenachmittag, Sängersaal

Dienstag, 3. Dezember, Seniorenachmittag mit Bußfeier, Sängersaal

Terminplan Hofen für 2024

Dienstag, 30. Januar, Im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche, Sängersaal

Montag, 5. Februar, Seniorenachmittag Fasching, Gemeindesaal Hofen

Dienstag, 19. März, Seniorenachmittag mit Bußfeier und Krankensalbung, Gemeindesaal Hofen

Montag, 6. Mai, Maiandacht, St. Georgs-Kirche

Montag, 1. Juli, Seniorenachmittag, Gemeindesaal Hofen

Montag, 9. September, Seniorenachmittag, Gemeindesaal Hofen

Montag, 7. Oktober, Seniorennachmittag, Gemeindesaal Hofen
 Montag, 11. November, Seniorennachmittag, Gemeindesaal Hofen
 Dienstag, 10. Dezember, Seniorennachmittag mit Bußfeier, Gemeindesaal Hofen

Termine zum Vormerken – Altmetallsammlung und Fasching
 Die Katholische Kirchengemeinde Hofen führt am Samstag, 16. März 2024 wieder eine Schrott- und Altmetallsammlung als Straßensammlung durch. Wir bitten den Termin vorzumerken und bis dahin Ihre Wertstoffe zu sammeln.

Der Gemeindefasching der Katholischen Kirchengemeinde Wasseralfingen mit dem Motto: „Jeder Narr ist anders“ findet am Samstag, 3. Februar 2024, um 19:61 Uhr, in der Sängerkirche statt.

Ökumenische Bibelwoche

Ökumenische Bibelwoche 2024
 Wasseralfingen - Hofen
"Und das ist erst der Anfang..."
 Zugänge zur Urgeschichte

Eröffnungsgottesdienste mit Kanzeltausch
 "Zeit und Raum" (Gen 1-2,4a)
 27.01.24, 18.30 Uhr, St. Georg, Hofen
 28.01.24, 09.00 Uhr, Versöhnungskirche, Hüttlingen
 28.01.24, 09.00 Uhr, St. Stephanus, Wasseralfingen
 28.01.24, 10.00 Uhr, Magdalenenkirche, Wasseralfingen
 28.01.24, 10.30 Uhr, St. Georg, Hofen
 28.01.24, 10.30 Uhr, Kindergottesdienst, St. Stephanus, Wasseralfingen

28.01.24 - 19.00 Uhr Eröffnungsabend - Sängerkirche Wasseralfingen
 Einführung in die Urgeschichte - Pfr. Stiegele, Ökumeneausschuss, mitgestaltet vom Chor Unisono + Jesolo

29.01.24 - 20.00 Uhr - Bibelabend - Sängerkirche Wasseralfingen
 "Sprache und Verwirrung" (Gen 11,1-10) - Pfr. Quast

30.01.24 - 14.00 Uhr - Seniorennachmittag - Sängerkirche Wasseralfingen
 Pfr. Stiegele und Pfr. Windisch

31.01.24 - 20.00 Uhr - Bibelabend - Gemeindehaus Hofen
 "Bund und Leben" (Gen 9,1-17,28) - Pastoralreferent Fürst

Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst Vesperkirche und Abschluss der Bibelwoche
 04.02.24, 10.00 Uhr, Magdalenenkirche, Wasseralfingen

Gemeindefahrt nach Mainz

Vor Corona gab es mehrtägige Reisen, die von unseren Kirchengemeinden organisiert wurden. Das möchten wir jetzt wieder aufgreifen. Für 2024 planen wir vom 9. – 12. Mai eine Reise nach Mainz.

Wir starten nach dem Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Nachmittag des Feiertags. In Mainz stehen u.a. eine Führung beim ZDF und eine Stadtführung auf dem Programm. Ein Ausflug wird uns in die Umgebung von Mainz führen. Auf dem Rückweg am Sonntag werden wir unterwegs in einer der bedeutendsten Städte am Rhein Halt machen.

Nähere Informationen werden in den Kirchlichen Mitteilungen im Januar 2024 bekanntgegeben.

Der Preis für die Busfahrt, Übernachtung im DZ in einem guten Mittelklassehotel in Mainz mit Halbpension und für die Stadtführung in Mainz beläuft sich auf ca. 590 € pro Person (EZ-Zuschlag für 3 Nächte: 145 € p.P.).

Anmeldungen nehmen unsere Pfarrbüros telefonisch oder per Mail ab sofort entgegen.

Ehrenamtskarte des Ostalbkreises

In unseren Kirchengemeinden engagieren sich viele ehrenamtlich seit Jahren. Daher möchte wir auf das Angebot der Ehrenamtskarte des Ostalbkreises aufmerksam machen.

Berechtigt zum Erhalt der Ehrenamtskarte sind die, die „sich ehrenamtlich seit mindestens einem Jahr in hohem Maße für unsere Gesellschaft im Ostalbkreis engagieren, sich in den vergangenen zwölf Monaten mindestens 200 Stunden freiwillig und unentgeltlich in einer Organisation für das Gemeinwohl einsetzen oder in jüngster Zeit mindestens 100 Stunden freiwillig in einem gemeinwohlorientierten Projekt mitarbeiteten“ (Quelle: Homepage des Ostalbkreises).

Anträge können bei Interesse online beim Ostalbkreis gestellt werden. Eine Bestätigung Ihres ehrenamtlichen Engagements erhalten Sie auf dem Pfarrbüro Ihrer Kirchengemeinde.



Erreichbar
Kirchengemeinde St. Stephanus,
 Stefansplatz 7, 73433 Aalen-Wasseralfingen
 Telefon 07361 91 19-0
 Bitte benützen Sie außerhalb der Dienstzeiten unseren Anrufbeantworter, der regelmäßig abgehört wird.
 E-Mail: ststephanus.wasseralfingen@drs.de
 Internet-Seite: <https://se-wasseralfingen-hofen.drs.de>

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wasseralfingen:
 Montag – Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

An den Freitagen, 1./8./15./22. Dezember ist das Pfarramt Wasseralfingen geschlossen.

Kirchengemeinde St. Georg,
 Pfarrgasse 3, 73433 Aalen-Hofen
 Telefon 07361 71541 Fax 07361 971720
 E-Mail: stgeorg.aalen-hofen@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Hofen:
 Montag 9.00 – 11.00 Uhr
 Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr

Vom 21. Dezember 2023 – 1. Januar 2024 sind beide Pfarrämter geschlossen.

Bitte wenden Sie sich mit dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten an das Pastoralteam

Pfarrer Michael Windisch oder Pastoralreferent Michael Fürst oder sprechen Sie unter der Telefon-Nr. 07361/9119-0 auf den Anrufbeantworter, der regelmäßig abgehört wird.

Pastoralteam:
 Pfarrer Michael Windisch, 91 19-35
 Pastoralreferent Michael Fürst, 91 19-40
 Kirchenpflegerin Martina Aßfal, 91 19-33

EV. KIRCHE WASSERALFINGEN-HÜTTLINGEN

- Donnerstag, 14.12.**
 15.30 Uhr Bibelstunde der Altpietistischen Gemeinschaft
Altes Pfarrhaus
 19.00 Uhr Oase-Gottesdienst „Es wird nicht immer dunkel sein – Weihnachten scheint hell über dir“
 (Pfr. Stiegele/Dr. Schöll/Team) **Magdalenenkirche**
- Freitag, 15.12.**
 18.00 Uhr KGR-Sitzung **Gemeindezentrum**
- Samstag, 16.12.**
 10 –
 11.30 Uhr Kinderkirche Krippenspielprobe **Magdalenenkirche**
- Sonntag, 17.12., 3. Advent**
 9.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Quast) **Versöhnungskirche**
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Quast, Posaunenchor) **Magdalenenkirche**
Opfer: für den Posaunenchor
- Montag, 18.12.**
 19.00 Uhr Probe Kirchenchor **Gemeindezentrum**
- Dienstag, 19.12.**
 9.30-11.30 Uhr die „Brauchbar“ ist geöffnet **Versöhnungskirche**
 20.00 Uhr Probe Unisono **Versöhnungskirche**
- Mittwoch, 20.12.**
 16.30 Uhr Kindergruppe **Altes Pfarrhaus**
- Donnerstag, 21.12.**
 15.30 Uhr Bibelstunde der Altpietistischen Gemeinschaft
Altes Pfarrhaus
- Freitag, 22.12.**
 14 – Kinderkirche - Hauptprobe fürs Krippenspiel
 15.30 Uhr **Magdalenenkirche**
 15.30 Uhr Kids-Treff **Gemeindezentrum**
 18.00 Uhr Jugendtreff **Gemeindezentrum**

Samstag, 23.12.

17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche (Pfr. Stiegele) **Magdalenenkirche**
Opfer: für die Kinderkirche

Sonntag, 24.12., 4. Advent und Heiliger Abend

15.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Stiegele) **Versöhnungskirche**
17.00 Uhr Christvesper (Pfr. Quast, Kirchenchor) **Magdalenenkirche**
22.00 Uhr Christmette (Pfr. Stiegele) **Magdalenenkirche**
Opfer: für Brot-für-die-Welt

Montag, 25.12., Christfest I

9.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Stiegele) **Versöhnungskirche**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Stiegele, Flauti cantanti) **Magdalenenkirche**
Opfer: für Brot-für-die-Welt

Dienstag, 26.12., Christfest II

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Quast) **Versöhnungskirche**
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Quast) **Magdalenenkirche**
Opfer: für Brot-für-die-Welt

Sonntag, 31.12., Altjahrsabend

17.00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Quast, Kirchenchor) **Magdalenenkirche**
Opfer: für die Kirchenmusik

Montag, 01.01.2024, Neujahr

17.00 Uhr Zentraler Gottesdienst (Pfr. Stiegele) **Versöhnungskirche**
Opfer: für eigene Gemeinde

Samstag, 06.01., Epiphania

10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst (Pfr. Stiegele) **Magdalenenkirche**
Opfer: für Weltmission

Sonntag, 07.01.

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stiegele) **Versöhnungskirche**
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stiegele) **Magdalenenkirche**
Opfer: für das ökum. Frauenfrühstück

Montag, 08.01.

19.00 Uhr Probe Kirchenchor **Gemeindezentrum**

Dienstag, 09.01.

9.30 –
11.30 Uhr die „Brauchbar“ ist geöffnet **Versöhnungskirche**
19.00 Uhr Vorbereitungsabend für Mitarbeitende der Vesperkirche **Gemeindezentrum**
20.00 Uhr Probe Unisono **Versöhnungskirche**

Mittwoch, 10.01.

16.30 Uhr Kindergruppe **Altes Pfarrhaus**

Donnerstag, 11.01.

15.30 Uhr Bibelstunde der Altpietistischen Gemeinschaft **Altes Pfarrhaus**
19.00 Uhr Oase-Gottesdienst „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe!“ – Jahreslosung 2024 (Pfr. Stiegele/Dr. Schöll/Team) **Magdalenenkirche**

Vorschau fürs neue Jahr 2024:

„Und das ist erst der Anfang ...“ – ökumenische Bibelwoche in Wasseralfingen vom 28.01.-04.02.2024

In bewährter Weise begehen wir die ökumenische Bibelwoche mit ökumenischen Eröffnungsgottesdiensten mit Kanzeltausch und einem Eröffnungsabend am Sonntag, 28. Januar, mit Bibelabenden während der Woche und einem ökumenischen Abschlussgottesdienst am Sonntag, 4. Februar in der Magdalenenkirche, der gleichzeitig Auftakt ist zur Vesperkirche.

„So ein Segen“ –

28. Wasseralfinger Vesperkirche vom 04.02. bis 03.03.2024

Benefizveranstaltung als Auftakt zur Vesperkirche am Samstag, 3. Februar um 17 Uhr in der Magdalenenkirche mit der Kirchenband „Carpe diem“ aus Lauchheim, Eröffnungsgottesdienst und Abschluss der ökumenischen Bibelwoche am Sonntag, 4. Februar um 10 Uhr in der Magdalenenkirche mit Pfarrer Uwe Quast, Pastoralreferent Micheal Fürst und Ehrengästen, die Predigt hält Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl.

* * * * *

Weihnachts-/Neujahrsgruß

Liebe Gemeinde,

wieder liegt ein besonderes Jahr hinter uns mit großen Herausforderungen an die Weltgemeinschaft, verstärkt noch durch den Krieg in Israel/Palästina. Einst war es für das unterdrückte Volk der Juden in Ägypten das gelobte Land Kanaan.

Der Wunsch der Engel an die Hirten in Bethlehem ist heute unser aller Wunsch: „den Menschen seines Wohlgefallens Frieden“, Frieden auf der ganzen Erde.

Im Kind in der Krippe erfahren Menschen bis heute einen Gott, der bereit ist, sich hinzugeben, sich auszuliefern, dem es nicht genug war, dass das gelobte Land unerreichbar für uns im Himmel liegt und wir uns auf Erden weiter bekriegen.

Nein, Gott kam als Kind in der Krippe in unsere Welt. Das gelobte Land liegt im Kind in der Krippe, erreichbar dort, wo Menschen bedürftig sind und des Friedens immer bedürftig sein werden. Und das gelobte Land liegt dort, wo Menschen einander aufhelfen und unterstützen.

Wir wünschen Ihnen gerade in diesen Zeiten die Liebe Gottes und seinen Frieden und die Kraft des Widerstandes allen Hassbotschaften unserer Tage zum Trotz.

Wir wünschen Ihnen allen aus dem Kind in der Krippe und aus dem Frieden Gottes ein starkes, friedliches Weihnachtsfest und nicht zuletzt: „Frohe Weihnachten!“

Ihre Pfarrer Uwe Quast und Stephan Stiegele

Samariterstiftung – Diakonie-Sozialstation

Jahnstraße 10, 73431 Aalen

Häusliche Pflege, Familienpflege, Vitakt-Hausnotruf, Information, Vermittlung und Beratungsbesuche, Nachbarschaftshilfe
Rufbereitschaft rund um die Uhr unter Telefon 07361/ 564 182

Pfarramt Wasseralfingen-Hüttlingen I:

Pfarrer Uwe Quast, Bismarckstr. 89, 73433 Aalen, Tel. 99715-10

Pfarramt Wasseralfingen-Hüttlingen II:

Pfarrer Stephan Stiegele, Wilhelmstr. 53, 73433 Aalen, Tel. 99715-12

Ev. Gemeindezentrum, Karlstr. 15, Aalen-Wasseralfingen

Hausmeisterin Frau Ute Fallscheer,

Tel. 0 73 61/ 97 17 55

Öffnungszeiten Gemeindebüro,

Wilhelmstr. 53, 73433 Aalen-Wasseralfingen

Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Tel.: 07361/99715-0

Gemeindebuero.Wasseralfingen@elkw.de

Öffnungszeiten Kirchenpflege,

Wilhelmstr. 53, 73433 Aalen-Wasseralfingen

Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07361/99715-11

Kirchenpflege.Wasseralfingen@elkw.de

Weitere Informationen auch unter:

www.evangelisch-wasseralfingen-huettingen.de

WASSERALFINGER VEREINE

DLRG-Ortsgruppe Wasseralfingen

DLRG OG Wasseralfingen sucht Unterstützung für lebensrettende Ausrüstung

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Ortsgruppe Wasseralfingen ist auf der Suche nach Unterstützung, um lebensrettende Ausrüstung zu beschaffen. Mit dem Ziel, die Sicherheit der

Gemeinschaft am Wasser zu gewährleisten, plant die Ortsgruppe die Anschaffung eines Sanitätsrucksacks und eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED).

Die DLRG Wasseralfingen spielt eine entscheidende Rolle bei der Sicherheit und Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger in unserer Region, insbesondere am Wasser. In Notfällen, insbesondere bei Badeunfällen und medizinischen Notlagen, kann schnelles Handeln den Unterschied zwischen Leben und Tod ausmachen. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Rettungskräfte gut ausgerüstet sind.

Ein Sanitätsrucksack ist ein unverzichtbares Hilfsmittel für die DLRG, da er eine umfassende Erste-Hilfe-Ausrüstung enthält, die für die Versorgung von Verletzungen und medizinischen Notfällen benötigt wird. Ein AED ist ein tragbares Gerät, das bei plötzlichem Herzstillstand lebensrettende Schocks abgeben kann. Die schnelle Verfügbarkeit eines AED kann die Überlebenschancen erheblich steigern.

Die DLRG Wasseralfingen ist als gemeinnützige Organisation auf Spenden und Unterstützung angewiesen, um ihre ehrenamtliche Arbeit fortsetzen zu können. Die Anschaffung dieser Ausrüstung ist jedoch mit Kosten verbunden, die allein schwer zu tragen sind. Daher appelliert die Ortsgruppe an die Großzügigkeit der Gemeinschaft und bittet um Spenden, um diese lebensrettende Ausrüstung zu finanzieren.

„Jede Spende, sei sie noch so klein, macht einen großen Unterschied“, sagt Thomas Hirsch, ausgebildeter Rettungsschwimmer und Sanitäter. „Wir sind fest entschlossen, die Sicherheit unserer Gemeinschaft zu gewährleisten, und mit Ihrer Hilfe können wir das erreichen.“

Wenn Sie dazu beitragen möchten, die DLRG Wasseralfingen bei der Beschaffung des Sanitätsrucksacks und des AED zu unterstützen, können Sie das über die Spendenplattform betterplace.org tun.



Die entsprechende Internetseite erreichen Sie über den abgebildeten QR-Code.

Ebenso können Sie ihre Spende unter der Spendenverbindung: DLRG OG Wasseralfingen, IBAN: DE35 6145 0050 0110 1020 18, BIC: OASPDE6XXX, Verwendungszweck: Sanitätsmaterial, an den Verein richten.

Die DLRG Ortsgruppe Wasseralfingen dankt im Voraus für die Großzügigkeit der Gemeinschaft und das Engagement für die Sicherheit am Wasser. Gemeinsam retten wir Leben.

Lebenshilfe Aalen

Adventsmarkt der Lebenshilfe Aalen

Am vergangenen Samstag fand der traditionelle Adventsmarkt der Lebenshilfe Aalen statt. Schon Tage zuvor lebten im Haus der Lebenshilfe am Schimmelberg alte Traditionen neu auf.



Im Bild von links nach rechts: Matthias Gallas (stellvertretender Vorsitzender der Lebenshilfe Aalen e.V.) erfreut sich schon bei der Eröffnung durch Helmut Dufek (Vorsitzender der Lebenshilfe Aalen e. V.) an seinem erworbenen Adventskranz (Foto: Lebenshilfe Aalen)

So traf man sich zum Adventsbasteln im Schabel Stübchen. Es entstanden vielfältige Adventskränze und -gestecke, welche neben Honig, Holzarbeiten und Kerzen, handgestrickten Socken, Filz und Tonarbeiten erworben werden konnten. Die Lebenshilfe selbst hatte einen Infostand und bot ihre Eigenprodukte an. Erstmals konnte an diesem Adventsmarkt das erste Inklusive Malbuch der Lebenshilfe Aalen erworben werden, welches von Kindern als auch Jugendlichen und Erwachsenen mit und ohne Behinderung in mehreren Workshops erstellt wurde.

Großen Anklang haben die Rundgänge durch die Inklusive Kindertagesstätte Tausendfüßler, als auch die musikalischen Darbietungen und Lichtertänze von den Kindern gefunden. Der Duft von Glühwein und Punsch, Waffeln und Würstchen sorgte bei idyllischen Schneefall für eine weihnachtliche Atmosphäre. Im Haus der Lebenshilfe selbst konnte man sich an einem Kuchenbuffet und Kaffee erfreuen.

Männergesangverein Röthardt

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024 am Donnerstag, 25. Januar 2024, um 19.00 Uhr im Gasthof „Erzgrube“

gemäß § 5 der Satzung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Lied: „Wo rein der Sang“
3. Totenehrung
4. Ehrungen
5. Kassenbericht
 - Bericht des Kassiers
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Entlastung des Kassiers
6. Bericht des Ersten Vorsitzenden
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Bericht des Chorleiters
10. Waldfest
11. Termine
12. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens drei Tage vor der Jahreshauptversammlung beim Vorsitzenden in schriftlicher Form eingehen.

Eugen Gentner
Erster Vorsitzender MGV Röthardt

HOFENER VEREINE

TG Hofen

Termine 2023/2024

Die TG Hofen Skischule veranstaltet folgende Skikurse, Freizeiten bzw. Ski- und Snowboardausfahrten :

05.01.2024	Skitour Einsteiger, Balderschwang
13.01.2024	Ski/Snowboardkurs, Balderschwang
20.01.2024	Ski/Snowboardkurs, Balderschwang
20.01.2024	Skitour Fortgeschritten, Balderschwang
27.01.2024	Ski/Snowboardkurs, Balderschwang
03.02.2024	Ski/Snowboardkurs, Balderschwang
09. – 16.02.2024	Familienfreizeit Sand in Taufers/Südtirol
09.03.2024	Snow&Fun, Nesselwang
01.03.2024	Tagesausfahrt, Lermoos
17.03.2024	Wandersaisonöffnung, Liederhalle Hofen
12. – 16.03.2024	Skiwoche, Madonna Dimaro/Dolomiten
29.03. – 01.04.2024	Osterfreizeit, Mals/Schöneben/Südtirol

Anmeldung und Info unter Ski@tg-hofen.de

Wir wünschen allen Sponsoren, Freunden und Gönnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

KULTURELLES

Aalener Sinfonieorchester

Adventskonzert: neuer Dirigent

Er heißt Manuel Töws und ist der neue musikalische Leiter des Aalener Sinfonieorchesters. Am Sonntag, 17. Dezember, gibt er sein Debüt in Aalen. Zu erleben ist er an diesem Tag gleich zwei Mal: Um 15 Uhr im Familienkonzert mit Moderation für Kinder und Jugendliche und um 17 Uhr im traditionellen Adventskonzert. Beide Konzerte finden bei freiem Eintritt im Aalener Kulturbahnhof (KUBAA) statt.

Den Auftakt zum Adventskonzert übernehmen die Blechbläser mit einer feierlichen Intrade von Johann Christoph Pezel. Gleich darauf folgen die Streicher mit dem Concerto Pastorale von Johann Melchior Molter.

Der Komponist Johannes Brahms ist regelmäßig in den Konzertprogrammen vertreten. So auch im Adventskonzert mit seiner 2. Serenade. Die Aalener Sinfoniker intonieren daraus den 3. Satz „Adagio“, der besonders die Bläser fordert. Äußerst lebhaft und emotional kommt anschließend die „Carmen-Fantasie“ von Pablo de Sarasate daher: Im Potpourri aus den bekannten Melodien der Oper Carmen von Georges Bizet brilliert die Solo-Violine, gespielt von der Konzertmeisterin des Aalener Sinfonieorchesters, Janina Olszewska.

Die 9. Sinfonie „Aus der neuen Welt“ von Antonin Dvorák schließt sich mit ihrem zweiten Satz an. Das „Largo“ mit dem anspruchsvollen Solo für Englischhorn, ruhigen, choralartigen Bläserakkorden und spannungsgeladenen Streicherpassagen gehört zu den bekanntesten Werken des tschechischen Komponisten. Die Weihnachtsovertüre von Otto Nicolai über den Choral

„Vom Himmel hoch“ bildet den Übergang zum traditionellen Weihnachtsliedersingen, zu dem alle Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher eingeladen sind.

Der Dirigent Manuel Töws leitet das Aalener Sinfonieorchester seit September 2023. Als Jugendlicher war er Mitglied im Landes- und Bundesjugendorchester und studierte zunächst Mathematik und Musik auf Lehramt. Seit 2021 ist er Student in der Dirigierklasse von Professor Rasmus Baumann an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart.

INFO:

Das Aalener Sinfonieorchester besteht aus musikbegeisterten Laien sowie Berufsmusikern und Schülern der Musikschule Aalen. Das Repertoire des Orchesters reicht vom Barock bis zur Musik des 21. Jahrhunderts, wobei der Schwerpunkt auf sinfonischen Werken und Solokonzerten der Wiener Klassik und der Romantik liegt.

Sonntag, 17. Dezember, Kulturbahnhof Aalen (KUBAA), 15 Uhr Familienkonzert (mit verkürztem Programm und Moderation für Kinder und Jugendliche), 17 Uhr Hauptkonzert

www.aalener-sinfonieorchester.de

Eintritt frei“

KUBAA stage im Dezember

Moderator Michael „Flex“ Flechsler freut sich gemeinsam mit der großartigen KUBAA Hausband „Kerry & the Diamonds“ auf die KUBAA stage am 14. Dezember.

In alter Manier beschließen Moderator Michael Flechsler und Bandleader Michael Kehrlie mit seinen musikalischen Edelsteinen „Kerry & the Diamonds“ das Jahr mit der letzten KUBAA stage in 2023. Wie immer haben sie sich Gäste eingeladen, die den Abend mit verschiedensten Stimmungen und Genres bereichern.

Acqua e Sapone

Nach einer längeren Phase der Bühnenabstinenz präsentiert sich Acqua e Sapone (Wasser und Seife) seit Herbst 2018 als harmonisches Duo.

Regina Birke Zimmermann (Gesang, Akkordeon, Gitarre, Klangauge) und Stefan Birke (Kontrabass, Gitarre) versetzen das Publikum mit ihren deutschen und italienischen Texten und Kompositionen in an-

re Welten. Ihre Songs sind geprägt von Dynamik- und Tempiwechsel. Sie schwingen zwischen Melancholie, Skurrilität und mediterraner Beschwingtheit.

Maja Aprich

Maja kommt aus Böbingen und liebt Musik. Bisher musiziert sie vor allem in ihrer Freizeit. Wie alle Musikbegeisterten covert sie ihre Lieblingsbands und gibt den Songs mit ihrer Interpretation eine ganz eigene Note. Sie beginnt aber auch bereits eigene Songs zu schreiben. Im Gepäck hat sie daher auch ihre ersten selbstkomponierten Lieder.

Solo begleitet sie sich selbst auf dem Klavier. Gemeinsam mit „Kerry & the Diamonds“ wird sich die Musikerin in neue Gefilde wagen und ihre Songs mit einer ganzen Band performen.

LAS CUCARACHAS

Hinter dem spanischen Namen stecken die beiden Musikerinnen Veronica Gonzalez und Inga Rincke. Das rhythmische Duo hat ein buntes Repertoire aus Liedern aus aller Welt dabei. Mit Gitarre, Percussion, Handpan und Gesang stimmen sie mal temperamentvoll, mal besinnlich Arrangements aus Lateinamerika, Afrika, Spanien und Deutschland an. Es wird in unterschiedlichen Sprachen und Dialekten gesungen. Gewürzt wird die Musik durch rhythmisch experimentelle Ausschweifungen.

INFO:

Donnerstag, 14. Dezember, 19.45 Uhr, KUBAA

Die KUBAA stage gibt es seit Oktober 2021. Die musikalischen Gäste spielen jeweils alleine und gemeinsam mit der KUBAA-Hausband „Kerry & the Diamonds“ unter der Leitung von Matthias Kehrlie. Moderiert wird der Abend von Michael „Flex“ Flechsler.

Karten für die KUBAA stage gibt es im Vorverkauf für 15,30 Euro in der Tourist-Information Aalen sowie unter www.reservix.de.



Moderiert wird die KUBAA stage von Michael „Flex“ Flechsler (Foto: Holger Bewersdorf, Nutzungsrecht: Stadt Aalen)

Bühne frei für 2024

Mit Kleinkunst und Theater ins neue Jahr starten. Die Stadt Aalen präsentiert von Januar bis März ein facettenreiches Programm mit spannenden Perspektiven und Talenten.

Auf der Kleinkunst-Bühne wird es politisch. Sowohl Berufspolitiker als auch das Privatleben werden unter die Lupe genommen.

Urban Priol untersucht das politische Geschehen in Deutschland mit Argusaugen. Er grollt, donnert, blitzt und lässt, einem reinigenden Gewitter gleich, vieles in hellem und heiterem Licht erstrahlen. Lara Ermer widmet sich den privaten politischen Themen, die nicht weniger komplex sind. Frech und charmant spricht sie über Themen, wie Sexismus im Alltag und der eigenen Inkonsistenz einer nachhaltigen Lebensweise.



Urban Priol (Fotorechte: Michael Palm)

Es hat noch nie so viel Spaß gemacht, sich Witz und Wort um die Ohren peitschen zu lassen.

Der Theaterring stellt sich im Frühjahr der großen Frage, was es bedeutet Mensch zu sein.

„Woyzeck“ und die Romanadaption „Was man von hier aus sehen kann“ untersuchen den Menschen als Teil einer Gemeinschaft. Mal polternd und gewaltig (Woyzeck), mal leise und liebevoll (Was man von hier aus sehen kann) kommen beide Stücke zu durchaus unterschiedlichen Ergebnissen. Der kleine Prinz wird in einer multimedialen, Film- und Theaterstar besetzten Inszenierung gezeigt. Das Stück setzt den Menschen mit all seinen Facetten in Szene. Individuelle Gefühle, Bedürfnisse und Erinnerungen machen ihn zu dem, was er ist. Das Stück ist für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren gleichermaßen ein Erlebnis.

INFO:

Kleinkunst-Treff

Urban Priol, Donnerstag, 22. Februar 2024, 20 Uhr, Stadthalle Aalen

Lara Ermer, Samstag, 9. März 2024, 20 Uhr, Stadthalle Aalen

Theaterring

Woyzeck, Mittwoch, 24. Januar 2024, 20 Uhr, Stadthalle Aalen

Der kleine Prinz, Freitag, 23. Februar 2024, 20 Uhr, Stadthalle Aalen

Was man von hier aus sehen kann, Donnerstag, 14. März 2024, 20 Uhr, Stadthalle Aalen

Mehr Informationen unter www.aalen-kultur.de.

NEUES AUS STADT UND UMLAND

Direktanbindung zur B29 machbar –

doppelte Aufforstung für ökologischen Ausgleich geplant.

Zufahrt zum Klinikum:

Stadt Aalen stellt mögliche Varianten vor

Die Stadt Aalen hat zur Zukunft der Klinikstruktur im Ostalbkreis eine erweiterte Kombi-Lösung für einen Regionalversorger am gegenwärtigen Standort des Ostalb-Klinikums eingebracht. Eine schnelle und direkte Zufahrt über die B29 war bereits Teil des Konzepts. Nun hat Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle gemeinsam mit Stefan Pommerenke vom Amt für Tiefbau und Mobilität und Stefan Overmann für das Amt für Grünflächen und Klimaschutz die Idee einer Anbindung des Klinikstandorts im Kälblesrain an die B29 konkretisiert. „Wir haben uns seit mehreren Monaten überlegt, wie eine Anbindung funktionieren könnte. Denn für die Kombilösung braucht man diese Trasse“, so Steidle. Vorgeschlagen wird ein Trassenverlauf, der von der B29 Richtung Ostalbklinikum auf einer Länge von knapp einem Kilometer überwiegend durch den Wald führt.

„Das Ökologie-Thema und den Flächenverbrauch nehmen wir an dieser Stelle sehr ernst“, betont Steidle, weshalb man für die weitere Diskussion zunächst ein ökologisches Gutachten in Auftrag gegeben habe. Das beauftragte Fachbüro „Weiß und Weiß“ (Kircheim/Ries) sei zu dem Ergebnis gekommen, dass die geplanten Ausgleichsmaßnahmen für eine ausreichende ökologische Kompensation sorgen werde. Zumal im Bereich der möglichen Trassenführung „mit dem Vorkommen von seltenen und stark gefährdeten Arten“ nicht zu rechnen sei. „Sonst wäre die Trassendiskussion rasch beendet gewesen“, erläutert Steidle den Standpunkt der Stadt. Zudem strebe man an, die gesetzlich vorgeschriebene Ausgleichsfläche für eine Ersatzaufforstung zu verdoppeln. Die betroffenen Waldflächen seien bisher in erster Linie als Nutzwald zu sehen, führt Stefan Overmann für das Grünflächenamt weiter aus und verweist auch auf die Vorbelastungen aufgrund der B29. Aktuell rechnet die Stadt mit rund einem Hektar Flächenbedarf.

Korridor für Trassenfindung vorgestellt – kein Detailplan

Bei ihren Überlegungen zum Klinikstandort habe man sich auf die im Flächennutzungsplan aus dem Jahr 1983 bereits vorgesehene Trassenverbindung zwischen Hammerstadt und dem Kreisberufsschulzentrum gestützt. „Der Gemeinderat hat damals diese Lösung mehrheitlich beschlossen“, erinnert Steidle. Und im aktuell wirksamen sei die Hammerstadt-Anbindung an die B29 als Umgehungsstraße und Entlastung für die Wellandstraße in Unterrombach drin gewesen.

Intern habe man die aktuelle Trassendiskussion nur im Hinblick auf den möglichen Klinik-Standort wieder auf den Schirm genommen. Die nun vorgestellten zwei möglichen Trassenverläufe verbinden den Klinikstandort und das Kreisberufsschulzentrum mit der B29 und gehen dann weiter in Richtung Westen, zum Anschluss Hammerstadt. „Das ist noch keine fertige Straßenplanung, aber innerhalb eines Korridors haben wir zwei mögliche Trassenverläufe untersucht“, erläutert Steidle.

Zwei Trassenverläufe untersucht – Durchbindung bis Hammerstadt mitgedacht

Die südliche Trassenvariante startet direkt am Parkhaus des Klinikums und geht dann auf kürzester Distanz durch den Wald bis zum Knotenpunkt an der B29, dann weiter in Richtung Westen und mündet dann bei Hammerstadt in die Kreisstraße K3326 Richtung Welland.

Um die Eingriffe in den Forst zu minimieren sind zwei Grünbrücken im Straßenverlauf angedacht. „Die Straße wird überdeckt und ein Baumbewuchs ist prinzipiell möglich“, erläutert Stefan Pommerenke vom Amt für Tiefbau und Mobilität der Stadt. Auch die Topografie im Bereich der Trassenführung sei „unaufgeregt“.

Zudem verläuft diese Variante nur über Flächen, die im städtischen oder Besitz des Landes sind, so dass keine langwierigen Grunderwerbsverhandlungen erforderlich seien, so Stefan Overmann.

Mobilitätsverbesserung nicht nur für das Klinikum

Die mögliche Trasse würde auch der ÖPNV-Verbesserung dienen, erläutert Steidle. Aktuell führt die Buslinie 31 vom ZOB über das Kreisberufsschulzentrum zum Ostalbklinikum. Die neue Verbindung zur B29 würde weitere Buslinien vor allem aus westlicher Richtung möglich machen und dazu beitragen bestehende Verbindungen zu optimieren.

Von der neuen Trasse profitiere neben dem Klinikum auch das Kreisberufsschulzentrum und die Durchbindung nach Hammerstadt würde eine Entlastung für die Wellandstraße und die Bottichkreuzung in Unterrombach bedeuten, wirbt Steidle für die schnelle Anbindung.

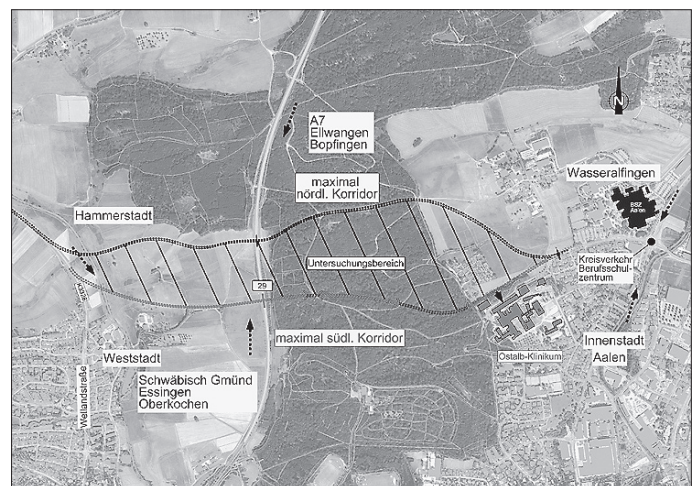


Foto: Stadt Aalen - Tiefbauamt

Prof. Dr. Karim Fereidooni kommt nach Aalen

Am Mittwoch, 20. Dezember findet von 18 bis 19 Uhr der Vortrag „Rassismuskritik in Schule und Gesellschaft“ mit Prof. Dr. Karim Fereidooni in der Aula des Theodor-Heuss-Gymnasiums im Aalen statt.

Nachdem die Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration bereits im Rahmen der Interkulturellen Woche Prof. Dr. Karim Fereidooni für den Online-Vortrag „Was hat der Migrationshintergrund mit dem Schul(miss)erfolg zu tun?“ gewinnen konnte, an dem über 140 Menschen aus ganz Deutschland teilnahmen, findet nun ein Präsenzvortrag mit Fereidooni mit dem Titel „Rassismuskritik in Schule und Gesellschaft“ in Aalen in der Aula des THGs statt.

In seinem Vortrag wird Fereidooni sowohl auf ausgewählte Ergebnisse seiner Dissertation mit dem Titel „Rassismuserfahrungen im Lehrer*innenzimmer“ eingehen, als auch auf Studien zum Thema „Rassismus im Klassenzimmer“. Im Fokus des Vortrags steht die Reflexion eigener rassistischer Denkmuster im Fokus, sowie die Frage, warum

ist es nach wie vor so schwierig ist, über Rassismus(erfahrungen) in Gesellschaft und Schule zu sprechen.

Prof. Dr. Karim Fereidooni ist Professor für Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung an der Ruhr-Universität Bochum. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Rassismuskritik in pädagogischen Institutionen, Schulforschung und Politische Bildung in der Migrationsgesellschaft und diversitätssensible Lehrer*innenbildung.

INFO:

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Der Vortrag kann im Rahmen eines Studium generale angerechnet werden.

Anmeldung bis 18. Dezember unter: integration@aalen.de

Kooperation von Stadt, Vereinen und Stadtjugendring

Kinderschutz ist wichtig

Kinderschutz ist Aalen wichtig – unter diesem Leitsatz lud die Stadtverwaltung in Kooperation mit dem Stadtjugendring e.V. alle Interessierten aus dem Bereich Sport und Kultur am Mittwoch, 15. November 2023 zu einer Auftaktveranstaltung in das Weststadtzentrum ein.

Die Relevanz des Themas liegt auf der Hand, wenn man sich vergegenwärtigt, dass über 7.000 Kinder und Jugendliche in Aalener Vereinen ihren Hobbys nachgehen. Vereine leisten damit einen wichtigen Beitrag in dieser Stadtgesellschaft. So folgten dann auch insgesamt 73 Teilnehmer*innen aus über 30 Vereinen und Institutionen der Einladung.

„Ziel ist es, den Schutz der Kinder in unserer Stadtgesellschaft offen zu thematisieren und in einer gemeinsamen Verantwortungsgemeinschaft aller Akteure ständig zu verbessern. Insbesondere unsere örtlichen Vereine sollen bei der Umsetzung der Vorgaben zum Kinderschutz in der ehrenamtlichen Arbeit durch diese Verantwortungsgemeinschaft aktive Unterstützung durch Beratung, Begleitung und Qualifizierung erfahren“, so Amtsleiterin Katja Stark vom Amt für Soziales Jugend und Familie in ihrem einleitenden Grußwort.

Dies ist auch zentrales Anliegen des Gemeinderats, der für das Projekt zusätzliche finanzielle Mittel beschlossen hat. Die Vorstellung des Projekts übernahmen im Rahmen der Auftaktveranstaltung die Geschäftsführerin des Stadtjugendring e.V. Sabrina Geiger und Guido Nordhauen vom Amt für Soziales, Jugend und Familie. Hier wurde deutlich, dass in vielen Vereinen schon heute die Prävention im Kinderschutz eine hohe Priorität hat und viel dafür getan wird. Es muss mit dem Projekt nun darum gehen, dieses Engagement zu unterstützen, bereits Erarbeitetes und Gutes zu bündeln, den Austausch zu fördern und Nachhaltigkeit des Engagements sicherzustellen.

Ein wesentlicher Projektbaustein ist die Einrichtung eines Steuerkreises zur Projektbegleitung. Am Abend erklärten sich bereits zehn Verantwortliche aus den Vereinen zur Mitwirkung bereit. Bereits am 11. Dezember 2023 hat dieses wichtige Gremium seine Arbeit aufgenommen.

Für Vereine werden nun Schulungen für Übungsleiter zur Sensibilisierung für Themen des Kinderschutzes durch den Stadtjugendring e.V. organisiert. Für das kommende Jahr stehen bereits 4 Termine zur Auswahl: 26. Februar, 13. Mai, 21. Oktober und 2. Dezember. Die Schulungen finden an allen Terminen von 18.30 bis 20.30 Uhr im Treffpunkt Röttenberg statt. Die Anmeldungen können per Mail an sjr@sjr-aalen.de erfolgen. Über die Sportförderung der Stadt Aalen wird derzeit bereits der Einsatz von lizenzierten Übungsleiter*innen in Sportvereinen gefördert. Absolvieren Übungsleiter*innen zu der bereits bestehenden Lizenz die Schulung für den Kinderschutz, so erhöht sich die städtische Förderung.

Einen wichtigen Impuls zur praktischen Umsetzung von Kinderschutz im Verein erhielten die Teilnehmer durch Adilia Schweizer, Projektleiterin „Kinderschutz in Baden-Württemberg“ vom Deutschen Kinderschutzbund Landesverband Baden-Württemberg. Sie führte fachkundig in das Thema Schutzkonzepte im Ehrenamt ein.

Am Ende der Veranstaltung dankte Oberbürgermeister Frederick Brütting den Vereinen für ihr Wirken in der Jugendarbeit und den Ehrenamtlichen wertvollen Einsatz. Unter Darlegung eigener Erfahrungen aus seiner ehrenamtlichen Arbeit zog er eine positive Bilanz: „Eine große Bereitschaft und Interesse in den Vereinen trifft auf einen Gemeinderat und eine Verwaltung, die sich dem Engagement im Kinderschutz verschrieben haben. Eine gute Voraussetzung für eine gelingende Verantwortungsgemeinschaft zum Schutz unserer Kinder in der Stadt.“

INFO:

Vereine, die sich dem Projekt anschließen wollen, können sich an Sabrina Geiger vom Stadtjugendring unter sjr@sjr-aalen.de wenden.

INFORMATIONEN DES LANDKREISES

AIDS-Beratungsstellen des Ostalbkreises

Keine Sprechstunden über Weihnachten und Jahreswechsel

Der Geschäftsbereich Gesundheit des Landratsamts Ostalbkreis bietet in Aalen und in Schwäbisch Gmünd Sprechstunden zur AIDS-Beratung an. Die Sprechstunden sind in Schwäbisch Gmünd immer dienstags und in Aalen mittwochs jeweils von 14:00 bis 15:30 Uhr (Telefon Schwäbisch Gmünd 07171 32-4142, Aalen 07361 503-1120).

Wegen der Feiertage kann ab Dienstag, 19. Dezember 2023, bis einschließlich Mittwoch, 3. Januar 2024, keine AIDS-Sprechstunde in Aalen und Schwäbisch Gmünd angeboten werden.

Für Fragen und Terminvereinbarungen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter oben genannten Telefonnummern gerne zur Verfügung.

Spielerisch den Ostalbkreis entdecken: Tourismus Ostalb präsentiert neues Landkreisspiel

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres „50 Jahre Ostalbkreis“ hat der Tourismus Ostalb ein Spiel entwickelt, bei dem man allerlei Wissenswertes über den Landkreis und seine Städte und Gemeinden erfährt und dabei durch drei „Gefährten“ unterstützt wird. „Ein tolles Spiel für alle Freunde des Ostalbkreises und die, die es noch werden wollen“, so Landrat Dr. Joachim Bläse.

Das Brettspiel ist für zwei bis sechs Spielerinnen und Spieler ab zehn Jahren konzipiert und enthält Fragekarten, anhand derer Wissenswertes über Kunst, Kultur, Natur, Geschichte, Freizeit und Sehenswürdigkeiten zu erfahren ist. Ab fünf Jahren kann das Spiel auch als reines Würfelspiel ohne die Beantwortung der Fragen gespielt werden. Begleitet wird die Abenteuerreise durch den Ostalbkreis von drei „Gefährten“: dem Adler, dem Löwen und dem Abt.

Die drei „Gefährten“ entspringen dabei dem Wappen des Ostalbkreises: Der Löwe steht für das Hausgut der Hohenstauffer, der Adler für die freien Reichsstädte und der Abtsstab bzw. Abt für die ehemals geistlichen Territorien. Im neuen Landkreisspiel werden sie nun „lebendig“ und helfen dabei, den Ostalbkreis auf spielerische Art und Weise zu entdecken.

Das Landkreisspiel ist limitiert und kann kostenlos bei den Städten und Gemeinden im Ostalbkreis oder im Landratsamt in Aalen (Stuttgarter Straße 41) und Schwäbisch Gmünd (Haußmannstraße 29) abgeholt werden. In Aalen ist das Landkreisspiel bei der Tourist-Information erhältlich.

Aufgrund der Limitierung ist die Ausgabe auf ein Spiel pro Person begrenzt.

Geschäftsbereiche der Landkreisverwaltung geschlossen

Wie das Landratsamt Ostalbkreis mitteilt, sind die Dienststellen

- des Geschäftsbereichs Soziales in Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd am Donnerstag, 14. Dezember 2023 ab 15:00 Uhr und
- des Geschäftsbereichs Integration und Versorgung am Donnerstag, 14. Dezember 2023 ab 14:00 Uhr

wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Am 15. Dezember sind die Geschäftsbereiche wieder zu den üblichen Servicezeiten erreichbar.

Ausbildung zum Obst- und Gartenfachwart

Die Kulturlandschaft im Ostalbkreis ist geprägt vom Streuobstanbau, aber das Wissen um die Pflege und Erhaltung der Obstbäume ist nicht

mehr so vorhanden, wie dies früher der Fall war. Da der Erhalt der in Europa einzigartigen Streuobstkulturlandschaft nur durch die Pflege der Obstbäume möglich ist, wird dieses Wissen immer mehr benötigt.

Aus diesem Grund bietet das Landratsamt Ostalbkreis in Zusammenarbeit mit dem Bezirksverband für Obst und Garten Schwäbisch Gmünd einen Lehrgang zum LOGL-geprüften Obst- und Gartenfachwart an, um auch jüngeren Generationen dieses Wissen zugänglich zu machen.

Die Fachwartausbildung beginnt am 18. Januar 2024 und dauert bis zum Ende des Jahres. Die Theoriekurse finden normalerweise immer donnerstags ab 19:00 Uhr im Streuobstzentrum in Schwäbisch Gmünd-Wetzgau statt. Die Ausbildung beinhaltet praktische und theoretische Grundlagen zum Obstbau, aber auch andere Themen wie Botanik, Gemüse, Ziersträucher sowie Aspekte des Nachbartschaftsrechts.

Anmeldungen nimmt die Obst- und Gartenbauberatungsstelle des Landratsamts unter Tel. 07171 32-4350, per Fax 07171 32-4111 oder per E-Mail an franz-josef.klement@ostalbkreis.de entgegen.

Dort gibt es auch nähere Informationen zum Lehrgang.

Fachtag Soziale Landwirtschaft

Der Fachtag Soziale Landwirtschaft findet am Dienstag, 23. Januar 2024, im Bauernhofcafé „Im Höfle“ in Kusterdingen bei Tübingen statt. Die Soziale Landwirtschaft verbindet pädagogisch-therapeutische Angebote mit dem Lebens- und Arbeitsfeld Landwirtschaft. Sie bietet Kindern einen Lernort, Menschen mit Handicap einen Arbeits- oder Therapieplatz, Senioren mit und ohne Demenz die Begegnung mit Tieren und Pflanzen und vielleicht sogar einen Wohnort.

Beim Fachtag beleuchtet die Referentin Rebecca Kleinheitz vom Netzwerk Alma die Chancen und Potenziale für die Beteiligten in der Sozialen Landwirtschaft. Theresia Nüßlein von der Landesanstalt für Landwirtschaft in Bayern skizziert den Spagat zwischen sozialem Engagement und Ökonomik der landwirtschaftlichen Betriebe. Außerdem berichten die landwirtschaftlichen Betriebe Bosch aus Herbrechtingen und Bilger aus Sulz a.N.-Sigmarswangen von ihren Praxiserfahrungen. Teil des Fachtages ist die Betriebsbesichtigung des Berghofs in Tübingen-Lustnau. Dort stellt Thorsten Bock seine Arbeit mit Jugendlichen vor.

Die Teilnahmegebühr für den Fachtag beträgt 26 Euro zuzüglich einer verpflichtenden Verpflegungspauschale in Höhe von 30 Euro.

Eine Anmeldung ist bis spätestens 12.01.2024 unter <https://www.forum-ernaehrung-hdh.de> – Anmeldung Veranstaltungen – Weitere Veranstaltungen Forum Ernährung – Soziale Landwirtschaft erforderlich. Auf der Seite <https://www.forum-ernaehrung-hdh.de> unter der Rubrik Publikationen findet sich der Programmflyer zum Download.

Der Fachtag ist eine Kooperationsveranstaltung der Landratsämter Calw, Esslingen, Heidenheim, Hohenlohekreis, Ortenaukreis, Ostalbkreis, Schwarzwald-Baar-Kreis, Schwäbisch Hall und Waldshut.

Sichere Advents- und Weihnachtszeit

Tipps vom Resilienzcenter und Kreisbrandmeister Andreas Straub

Der Duft frisch gebackener Kekse, frisches Tannengrün, Kerzenschein, leuchtender Adventsschmuck und der heiße duftende Tee am Weihnachtsbaum, darauf freuen sich viele Menschen jedes Jahr. Damit die Freunde lange anhält und nicht durch einen Brand getrübt wird, hat das Resilienzcenter Ostalbkreis ein Gespräch mit Kreisbrandmeister Andreas Straub geführt zu Tipps, damit die Advents- und Weihnachtszeit zu einem freudigen Erlebnis wird und bleibt.

Herr Straub, haben Sie schon Ihren Adventskranz aufgestellt?

Zum ersten Advent wurde er aufgestellt. Meine Partnerin dekoriert diesen immer wunderschön und ich erfreue mich daran und Sorge für den Brandschutz! Es ist besonders wichtig, auf folgende Dinge zu achten, damit diese Stimmung ungetrübt bleibt:

- Offenes Licht und Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen. Durch die leicht brennbare Dekoration und gegebenenfalls trockenes Tannenreisig kann sich ein Brand besonders schnell ausbreiten.
- Kerzen nie einfach am Adventskranz befestigen, sondern eine nicht-brennbare Unterlage verwenden, wie etwa Kerzenhalter.

- Den Adventskranz immer von brennbaren Materialien entfernt aufstellen, nicht zu nah an Gardinen oder andere schnell brennbare Materialien.
- Beim Lüften darauf achten, dass die Kerzen nicht mit brennbaren Materialien in Kontakt kommen.
- Bitte beachten, dass die Brandgefahr durch trockene Tannenzweige erhöht ist.

Verwenden Sie an Ihrem Weihnachtsbaum echte Kerzen oder Lichterketten?

Aus Sicherheitsgründen verwende ich nur Lichterketten. Ich empfehle daher, nur künstliches Licht am Weihnachtsbaum zu verwenden.

Wenn Sie nur Lichterketten verwenden, muss man dann auf nichts Anderes mehr achten?

Leider ist dies nicht der Fall. Vor dem Einsatz von Lichterketten sollte überprüft werden, ob Kabel, elektrische Kerzen und Stecker noch intakt sind. Am besten verwendet man Lichterketten mit einem Prüfsiegel. Bei der Verwendung von Steckdosenleisten sollte immer darauf geachtet werden, nicht zu viele Verbraucher anzuschließen, denn man kann den Mehrfachstecker auch überlasten. Kabeltrommeln sollten immer vollständig abgerollt werden.

Und wenn es doch zu einem Brand kommt?

Die Vorsorge ist auch hier wichtig. Einen Eimer Wasser oder ein geeigneter Feuerlöscher in Reichweite aufstellen, und am besten nicht hinter dem Tannenbaum verstecken. An den Löscher kommt man nicht heran, wenn der Baum brennt. Sollte es trotzdem brennen, bitte nur löschen, wenn man sich und niemanden anderen gefährdet. Ansonsten den Raum verlassen, anderen Personen bei Bedarf helfen, den Raum zu verlassen, die Türe schließen und die Feuerwehr rufen. Wenn in Ihrem Haus noch weitere Menschen wohnen, informieren Sie diese dann ebenfalls.

Brandschutz-Tipps vom Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg:

www.fwvbw.de/fileadmin/Downloads/Brandschutztipps/BT-Weihnachten.pdf

www.fwvbw.de/fileadmin/Downloads/Brandschutztipps/BT-Advent.pdf

Trennung meistern: Kursangebot für Eltern in der Phase nach Trennung oder Scheidung im Januar 2024

Wenn Beziehungen und Ehen auseinandergehen, sind Kinder oft die Leidtragenden. Das Kursprogramm „Trennung meistern“ wird nun bereits zum zehnten Mal in Folge von der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landratsamts in Aalen für in Trennung begriffene oder bereits getrenntlebende Eltern angeboten.

„Trennung meistern“ richtet sich an Eltern, die wissen wollen, wie sie ihrem Kind helfen können, sich trotz der Trennung gesund weiter zu entwickeln und wie sie in der schmerzhaften Zeit der Trennung eine gute Beziehung zu dem Kind pflegen können. Es geht also um Kenntnisse und Fertigkeiten, die Eltern brauchen, um ihr Kind und dessen Bedürfnisse im Blick zu behalten. Ferner soll es darum gehen, Eskalationsspiralen in der Kommunikation zu vermeiden und neue Formen der gemeinsamen Elternschaft zu finden.

Die getrenntlebenden Eltern nehmen nicht gemeinsam an einem Kurs teil, können sich aber getrennt für den nächsten Kurs anmelden. Sie treffen im Kurs auf andere Mütter und Väter, die gerade eine Trennung durchmachen und sich mit ähnlichen Erfahrungen beschäftigen.

Die Anmeldung zur Teilnahme erfolgt über das Sekretariat der Erziehungs- und Familienberatungsstelle Aalen. Die Teilnahme ist kostenlos, sollte aber über die sieben dreistündigen Gruppensitzungen jeweils donnerstags von 17:00 bis 20:00 in der Beratungsstelle des Landratsamts in Aalen hinweg kontinuierlich erfolgen.

Beginn ist am 18.01.2024, weitere Termine sind am 25.01.2024, 01.02.2024, 08.02.2024, 22.02.2024 und 07.03.2024. Weitere Informationen zu Inhalt, Terminen und Voraussetzungen können über das Sekretariat der Beratungsstelle bzw. das gemischtgeschlechtliche Zweier-Trainerteam Frank Hutter/Astrid Hark-Thome erfragt werden.

Kontakt:

Erziehungs- und Familienberatungsstelle Aalen
Sekretariat, Tanja Feifel
Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, Tel: 07361 503-1473
E-Mail: tanja.feifel@ostalbkreis.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Deutsche Rentenversicherung Bund

Rentenberatung

Sie haben Fragen zum Thema Rente? Fragen zur Renteninformation? Sie wollen einen Rentenanspruch stellen? Ihr Versicherungsverlauf weist Lücken auf? Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Reiner Schultheiß, bietet am 20.12.2023 von 13.30 - 16.30 Uhr im Rathaus in Wasseralfingen seinen Sprechtag an. Dieses Angebot richtet sich an Versicherte oder Leistungsberechtigte der Deutschen Rentenversicherung Bund und Baden-Württemberg. Terminvereinbarungen unter 07361 76885 oder mobil 0151 12728544

Schutzwohnungen in Aalen mit Spende bedacht

Ein tolles Format hat sich Ulrike Fortenbacher, Inhaberin der Buchhandlung Henne in Wasseralfingen für ihre Kund*innen ausgedacht – bei monatlichen Treffs finden Gespräche zu spannenden Themen statt und es wird ein kleiner Spendentopf gefüllt. Anfang November wurden die Schutzwohnungen in Aalen bedacht und die Spende von 500 Euro an die Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration übergeben, die seitens der Stadt für die Wohnungen zuständig ist und die Frauen betreut und begleitet.

Seit 2008 stellt die Stadt Aalen im Rahmen des „Aalener Modells“ sechs Schutzwohnungen für Frauen, die Opfer häuslicher Gewalt wurden bereit. Die betroffenen Frauen können mit ihren Kindern hier kurzzeitig untergebracht werden und Schutz finden.



Ulrike Fortenbacher (li., Inhaberin Buchhandlung Henne) und Sandra Reizel-Batorfi (re., städtisches Amt für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration) bei der Spendenübergabe in der Buchhandlung Henne (Fotografien: Lisa Isenmann, Buchhandlung Henne)

Mit dem Sozialführerschein helfen lernen

Der 21. Sozialführerschein in Aalen startet am Mittwoch, 07.02.2024 mit dem Ziel, interessierte Menschen für eine ehrenamtliche Tätigkeit im sozialen Bereich vorzubereiten. Der Kurs lädt dazu ein die unterschiedlichen sozialen Betätigungsfelder im Raum Aalen kennen zu lernen und einen persönlichen Weg des Engagements zu finden. Er bietet eine gute Gelegenheit für alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, zuvor aber eine Einführung und Übersicht über die Möglichkeiten eines Engagements wünschen.

An insgesamt 8 Kursabenden werden relevante Themen wie Grundlagen des Ehrenamts, persönliche Motivation, Gesprächsführung,

interkulturelle Kompetenz und das soziale Netz der Region mit qualifizierten Referenten in den Blick genommen. Im Rahmen des Kurses werden konkrete Betätigungsfelder vorgestellt. Diese können in einem selbstgewählten und überschaubaren Schnupperpraktikum kennen gelernt werden.

Über die Inhalte und den Ablauf des Kurses informieren die Verantwortlichen in einem Einführungsabend am Mittwoch, 07. Februar 2024 um 18.30 Uhr im Salvatorheim in Aalen (Bohlstr. 5). Für den gesamten Kurs, der am 15. Mai 2024 mit einem Abschlussfest endet, wird ein freiwilliger Teilnehmerbeitrag in Höhe von 25,00 Euro erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Veranstalter des Sozialführerscheins sind die Bahnhofsmision Aalen, die Caritas Ost-Württemberg, der Diakonieverband Ostalb, die Katholische Kirche Aalen und die Evangelische Kirchengemeinde Aalen. Schirmherr des Kurses ist Landrat Dr. Joachim Bläse.

Informationen erhalten Sie bei:

Pfarrerin Caroline Bender, Evang. Kirchengemeinde
Telefon (07361) 95620

Daniela Grimm, Caritas-Zentrum Aalen
Telefon (07361) 80642-40

Diakon Jörg Dolmetsch, Diakonische Bezirksstelle Aalen
Telefon (07361) 37051-0

Martin Kronberger, Katholische Kirche Aalen
Telefon (07361) 37058-222

Ulrike Lange, Bahnhofsmision
Telefon (07361) 64373

Termine und Themen des Kurses und ein Anmeldeformular gibt es unter www.caritas-ost-wuerttemberg.de oder unter www.diakonieverband-ostalb.de.

Die schriftliche und verbindliche Anmeldung wird bis zum 31. Januar 2024 an das Caritas-Zentrum Aalen, Weidenfelderstr. 12, 73430 Aalen erbeten.

Agentur für Arbeit Aalen

Meldepflicht: Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitern sind verpflichtet, schwer-behinderte Menschen zu beschäftigen

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Diese Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber haben der Agentur für Arbeit bis spätestens 31. März 2024 ihre Beschäftigungsdaten anzuzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht es elektronisch.

Kostenlose Software zur Meldung von Beschäftigten

Um die Anzeige zu erstellen, können Unternehmen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Seit dem Anzeigjahr 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist keine Unterschrift und kein postalischer Versand der Anzeige mehr erforderlich.

Kommen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Ob eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrationsamt gezahlt werden muss, kann ebenso über die Software berechnet werden.

Zur Information:

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die der Beschäftigungspflicht von schwerbehinderten Menschen nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen.

Diese Abgabe wird nicht pauschal erhoben, sondern ist gestaffelt.

Beschäftigungsquote für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber	Höhe der Abgabe je Monat und unbesetztem Arbeitsplatz
3 Prozent bis unter 5 Prozent	140,- Euro
2 Prozent bis unter 3 Prozent	245,- Euro
unter 2 Prozent	360,- Euro

Regelungen für kleinere Betriebe

Unternehmen mit weniger als 40 Arbeitsplätzen müssen einen schwerbehinderten Menschen beschäftigen. Sie zahlen je Monat 140 Euro, wenn sie diesen Pflichtplatz nicht besetzen.

Unternehmen mit weniger als 60 Arbeitsplätzen im Jahresdurchschnitt müssen zwei Pflichtplätze besetzen. Sie zahlen 140 Euro, wenn sie weniger als diese beiden Pflichtplätze besetzen und 245 Euro, wenn weniger als ein Pflichtplatz besetzt ist.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen verwendet. Darunter zählt etwa die Einrichtung eines Arbeitsplatzes oder die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Ausblick:

Mit dem Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt wird ab 01.01.2024 die Ausgleichsabgabe durch die Einführung einer neuen Staffel erhöht. Sie betrifft diejenigen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die keine schwerbehinderten Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmer beschäftigen und kann je nach Betriebsgröße monatlich bis zu 720 Euro betragen.

Da die Abrechnung immer im Folgejahr erfolgt, kommt der neue Staffelnbetrag ab 2025 finanziell zum Tragen.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161-9770-333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Aalen beantwortet.

Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Sie gerne auch zu weiteren Fragen rund um die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen:

- Sie suchen Personal?
- Sie haben einen Beratungsbedarf z. B. zur behinderungsgerechten Besetzung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen?
- Sie wollen sich über Fördermöglichkeiten informieren?

Der Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit bietet ein umfassendes Dienstleistungsspektrum an – kompetent und zuverlässig!

Servicenummer für Arbeitgeber: 0800 4 5555 20

Kennen Sie das Angebot der einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber?

Die einheitlichen Ansprechstellen informieren, beraten und unterstützen Arbeitgeber bei der Ausbildung, Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen. Sie stehen Arbeitgebern als trägerunabhängiger Lotse bei Fragen zur Ausbildung, Einstellung, Berufsbegleitung und Beschäftigungssicherung von schwerbehinderten Menschen zur Verfügung. Ebenfalls unterstützen sie bei der Stellung von Anträgen bei den zuständigen Leistungsträgern.

In Baden-Württemberg führen die Integrationsfachdienste dieses Angebot aus. Ansprechpersonen finden Sie unter folgender Internet-



Harmonika Club Hofen lädt zum Konzert ein

Der Harmonika Club Hofen möchte Sie herzlich zu unserem Jahresschlusskonzert am Sonntag, 17. Dezember 2023 – Beginn 18.30 Uhr in die St. Georgskirche in Hofen einladen.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend mit unserem Hauptorchester unter der Leitung von Mihajlo Rajkovic. Als Gäste begrüßen wir dieses Jahr den Kappelbergchor des MGV Hofen e.V..

Der Eintritt ist frei - um Spenden zugunsten des Malteser Kinder-, Jugend- und Familienhospizdienstes Ostalb & Heidenheim wird gebeten. Nach dem Konzert laden wir Sie in den Gemeindesaal zu gemütlichem Beisammensein ein.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Stadt Aalen, Bezirksamt Wasseralfingen und Ortschaftsverwaltung Hofen. Ortsvorsteherin Andrea Hatam (Wasseralfingen), Bezirksamtsleiter Tobias Müller (Wasseralfingen), Ortsvorsteher Christian Wanner (Hofen) und Geschäftsstellenleiterin Sabine Kling (Hofen).

Anschrift der Redaktion: Bezirksamt Wasseralfingen, Postfach 32 60, 73414 Aalen, Telefon 07361/9791-11

Verantwortlich für Anzeigen und Vereinsnachrichten: Medien-Centrum Ellwangen GmbH,

Obere Brühlstraße 14, 73479 Ellwangen

Anzeigen: anzeigen@medien-centrum-ellwangen.de

Telefon 07961/57938-20

Erscheinungsweise: 14-tägig, jeweils Mittwoch

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch, 12 Uhr (ungerade Wochen)

Abonnement: 19.80 Euro pro Jahr

Druck und Vertrieb: Medien-Centrum Ellwangen GmbH,

Obere Brühlstraße 14, 73479 Ellwangen, Tel. 07961/57938-0



MOBILE SENIORENBETREUUNG
Maria Weiß seniorenbetreuung-weiss.com

Ab sofort möglich: Hilfe, Unterstützung und Betreuung – bei Ihnen Zuhause!

„ES GEHT NICHT DARUM DEM LEBEN MEHR JAHRE ZU GEBEN, SONDERN DEN JAHREN MEHR LEBEN.“

Telefon **07366 9245138**



Otto-Dix-Str. 35 · Abtsgmünd · info@seniorenbetreuung-weiss.com



Wir sagen DANKESCHÖN

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

www.jsm-automobile.de

JSM **JOSEF SCHNEIDER AUTOSERVICE** und CLASSIC MOBILE

Ihr freundlicher Kfz-Meisterbetrieb

Rosenberg-Matzengehren · Tel. 07967/700042

Zugspitze und Ammergauer Alpen

Zugspitze und Schloss Linderhof

2 Tage 23.03. - 24.03.

Die Mosel und das Dreiländereck

Trier - Luxemburg - Metz

3 Tage 29.03. - 01.04. + 24.10. - 27.10.

Osterzeit am Kalterer See

Meran und Trient, 3*+Hotel in Kaltern

4 Tage 01.04. - 04.04.

Wellness in Bad Füssing

4*Kurhotel Schweizer Hof mit Thermalbad

4/8 Tage 11.04. - 14.04. + 10.11. - 17.11.

Herrlicher Lago Maggiore

Centovalli-Bahn, Isola Bella, Verzascatal

5 Tage 21.04. - 25.04. + 12.10. - 16.10.

Italienische Riviera

Fürstentum Monaco - 4*-Hotel in Loano

5 Tage 27.04. - 01.05. + 02.10. - 06.10.

Hamburg - mit Elbphilharmonie

Elphi-Konzert und Staatsoper, Hafenrundfahrt

4 Tage 03.05. - 06.05.

Cinque Terre und die Riviera Levante

Ligurien und Portofino - auch als Wanderreise

5 Tage 12.05. - 16.05.

Südlicher Gardasee - Lombardei

Führungen in Mantua, Bergamo und Sirmione

6/5 Tage 02.06. - 07.06. + 03.10. - 07.10.

Regensburg

Schloss Emmeram + Kloster Weltenburg

2 Tage 14.07. - 15.07. + 20.10. - 21.10.

Bregenzer Festspiele „Der Freischütz“

Romantische Oper und Halbinsel Hörri

2 Tage 04.08. - 05.08. + 11.08. - 12.08.

Vielfältiges Dänemark

Dänemarks Küsten + Inseln, Kopenhagen

8 Tage 18.08. - 25.08.

Rüdesheim und das Rheingau

3*Hotel in Rüdesheim, Schifffahrt, Bingen

3 Tage 04.09. - 06.09.

Der Harz - Nationalpark und Welterbe

Goslar - Quedlinburg und der Brocken

3 Tage 04.09. - 06.09.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

OK.go MobilitätsAG
Doktor-Adolf-Schneider-Straße 17
73479 Ellwangen
07961 9130-0 hallo@okgo-ag.de

Weitere Reisen unter www.okgo-ag.de

30
JAHRE

ÖKOLOGISCHER
HOLZBAU
SEIT 1990



**DIE WERKSTATT
KIESEL**

ÖKOLOGISCH BAUEN MIT HOLZ



Die Werkstatt Kiesel
wünscht frohe Festtage
und ein schönes neues Jahr

| Zimmerei | Planung | Holzhaus | Sanierung | Schlüsselfertig

73486 Adelmansfelden Telefon 07963-64690-0
www.die-werkstatt-kiesel.de Die Werkstatt Kiesel



FROHE WEIHNACHTEN



Viel Glück, Gesundheit
und Zufriedenheit
wünschen wir unseren Kunden
und Freunden!



Guten Rutsch ins neue Jahr! ★ Malermeisterbetrieb
Matthias Bandel

Brühlstr. 24 · 73463 Westh.-Lippach · Tel. 0 73 63 / 81 60 44 2
info@maler-bandel.de · www.maler-bandel.de

Frohes Fest!

Wir bedanken uns
für Ihre Treue und
wünschen entspannte
Feiertage und ein
gutes neues Jahr

2024



STADT-APOTHEKE

HILFE & INFORMATION ZUM THEMA HÄMOPHILIE

Karlsplatz 20 - 73433 Aalen - Wasserralfingen

Telefon 07361 / 919700 · www.aerztehaus-wasserralfingen.de



Alles aus einer Hand - Kompetenz bis ins Detail.



maler Siedler
... einfach anders

- Malerfachbetrieb
- Bodenbelagsarbeiten
- Pulverbeschichtung
- Bodenbeschichtung
- Industrielackierung
- Betonsanierung



maler Siedler GmbH & Co. KG Telefon: (0 73 61) 97 69-0
Stiewingstraße 6 E-Mail: info@maler-siedler.de
73433 Aalen-Wasserralfingen Internet: www.maler-siedler.de

Mitteilungsblatt
Anzeigenwerbung
Beilagen
Zustellung

MCE

Medien-Centrum Ellwangen GmbH

Wir suchen ab sofort einen zuverlässigen

AUSTRÄGER m/w/d
in Wasserralfingen

Unterer Schimmelberg + Treppach

Ihre Chance: nebenberuflich arbeiten, neben Schule,
Studium, Familie, Rente. **Selbstverständlich:**
guter Verdienst, klare Zustellroute.

Voraussetzung: Zuverlässigkeit,
Freundlichkeit, Einsatz,
Verantwortungsbewusstsein.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Medien-Centrum Ellwangen GmbH
Obere Brühlstr. 14 · 73479 Ellwangen
Tel. 07961 57938-11



„Die Geburt Jesu in Bethlehem ist keine einmalige
Geschichte, sondern ein Geschenk, das ewig bleibt.“

Martin Luther



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab 01.01.2024 einen/eine



**Omnibusfahrer/-in (m/w/d)
für den Linien- und Reiseverkehr**

Voraussetzung für diesen Beruf sind ein gültiger
Führerschein Klasse D, Pünktlichkeit, gute
Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, ein
gepflegtes Auftreten und Reisebereitschaft.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung per Post oder per E-Mail.

Weis Reisen GmbH

Siemensstraße 19 / 73491 Neuler
Tel. (07961) 57928-50 / E-Mail:
info@omnibus-weis.de

Wir suchen zur Verstärkung unserer Teams in **Aalen ab sofort**

**Office Manager*in (m/w/d) vormittags
(Kernarbeitszeit 8 – 14 Uhr) in Teilzeit (80%)**

Ihre Stärken:

- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten
- Sehr gute Kenntnisse in MS Office
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige und flexible Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit

Die Stelle ist **unbefristet**.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an
Holger Boger, E-Mail: holger.boger@wzpp.de

WZPP® – Weiterbildungszentrum für Pädagogik und Psychologie

FROHE

Weihnachten

UND EIN GESUNDES, GUTES NEUES JAHR

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen
und unsere gute Zusammenarbeit.

 **Kreissparkasse
Ostalb**



**KLAUS &
WIEDMANN**
IMMOBILIEN

KLAUS & WIEDMANN
IMMOBILIEN GmbH
Rektor-Klaus-Str. 88
73525 Schwäbisch Gmünd

Tel 07171 / 99952-70

info@klaus-wiedmann.de
www.klaus-wiedmann.de

**Ihre Immobilie.
Unsere Leidenschaft.**



Zum Jahreswechsel
danken wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten
und wünschen
**besinnliche Festtage und ein
friedliches neues Jahr.
Bleiben Sie gesund!**


motz GmbH
Arbeitsbühnen-Vermietung
LKW-, Raupen-, Anhängerbühnen
Gelenk- und Scherenbühnen

Wilhelmstr. 103 • Aalen • Tel. 07361 97 00-44 • Fax 97 00-46

Gesegnete
Weihnachten
und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen

seit über 100 Jahren
**BAUSCHLOSSEREI
BOLSINGER**
Inhaber: Steffen Bolsinger
Stahl- und Geländerbau, Edelstahlverarbeitung

Hofwiesenstraße 29 • Wasseralfingen • Tel. 07361/71432
www.schlosserei-bolsinger.de

*Alle Jahre wieder -
Christbaumverkauf bei Familie Klopfer
Nordmantannen, Blaufichten, Rotfichten -
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Kaffee und heiße Schokolade, Glühmost und
Punsch an den Adventswochenenden
Rötenberg 4, 73431 Aalen*

Schöne Bescherung
GESCHENKGUTSCHEINE FÜR SIE UND IHN

Ich wünsche all meinen Kunden frohe
Weihnachten, einen guten **Rutsch** ins
neue Jahr und bedanke mich für Ihre **Treue!**

- ★ **Lifting Behandlung**
(Mikro, Ultraschall,
Saugwellenmassage, Softlaser)
- ★ **Managerbehandlung**
- ★ **Teenagerbehandlung**
(bei Problemhaut)
- ★ **Permanent Make-Up**
- ★ **Wimpernverlängerung**
- ★ **Fußpflege** ★ **Wellness**

Für jeden Hauttyp die geeigneten Produkte –
lassen Sie sich gerne beraten

**GOLD
COSMETICS**

Ines Gold
Bismarckstraße 86
73433 AA-Wasseralfingen
Mobil 0172 3163 881
info@inesgold-cosmetics.de

Gesundheitshaus Petrogalli

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und bedanken uns bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.



©Petra Bork/pixelio

Sanitätshaus · Obere Straße 7-9 · Ellwangen · Tel. 07961 9868820

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 18 Uhr

Reha-Schuheinlagen-Orthopädietechnik
Konrad-Adenauer Str. 22 · Ellwangen · Tel. 07961 986812

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 17 Uhr



WIR WÜNSCHEN
ALL UNSEREN **KUNDEN**
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GUTES,
GESUNDES NEUES JAHR!

www.wengert-aalen.de

Wengert Haustechnik GmbH & Co. KG · Im Letten 3 · 73433 Aalen · Tel. 0 73 61 - 71 42 3

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen Ihnen entspannte Feiertage und ein gutes, gesundes neues Jahr

2024

NOLL Zentrum
für Seh- & Hörberatung

Inhaber: Armin Klöpfer

Optik und Akustik Noll e.K.
Aalen, Marktplatz 17
Tel.: 0 73 61 / 6 41 30
Wasseralfingen, Karlsplatz 7
Tel.: 0 73 61 / 7 32 90



KREISBAU OSTALB
Visionen realisieren – Vertrauen schaffen



©Junk - stock.adobe.com

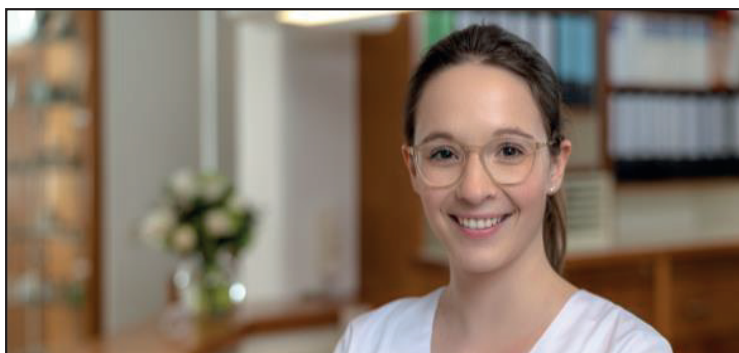
FROHE WEIHNACHTEN

Weihnachten und Silvester stehen vor der Tür!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe und besinnliche Weihnachten, entspannte Feiertage mit Ihren Liebsten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr. Bleiben Sie gesund!

Ihre Kreisbau Ostalb

Wir beraten Sie gerne!
Kreisbaugenossenschaft Ostalb eG
Tel. 07361 9772-0
info@kreisbau-ostalb.de
Mehr Infos unter
www.kreisbau-ostalb.de



ZAHNARZTPRAXIS

Dr. Stefanie Scheuermann

UND KOLLEGEN

“Die **Zahnarztpraxis Dr. Stefanie Scheuermann und Kollegen** wünscht allen Patienten und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr! Wir bedanken uns bei Ihnen recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen, Ihre Dr. Stefanie Scheuermann & Team

Zahnarztpraxis Dr. Stefanie Scheuermann und Kollegen | Ulmenstraße 18 | 73460 Hüttlingen



**Frohe
Festtage.**

Bei allen Kunden möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen ganz herzlich bedanken. Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr vor allem Gesundheit, alles Gute, Erfolg und Zufriedenheit.



Ihr Team von der

Beauty Oase
Yadira Schreyer-Keim

Vom 23.12. bis zum 08.01. haben wir geschlossen. Ab 9. Januar sind wir wieder für Sie da. Freuen Sie sich auch 2024 auf unsere kosmetische Kompetenz.

Wilhelmstraße 1 - 73433 Aalen-Wasseralfingen
Tel. 07361/760011 - www.beauty-oase-kosmetik.com/shop



Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und wünschen Ihnen angenehme, erholsame Feiertage sowie ein glückliches neues Jahr 2024.

DRUCK BEWEGT!

DRUCKEREI OPFERKUCH GMBH
73479 Ellwangen | Aalener Str. 10 | Tel. 07961 888-0
73431 Aalen | Hirschbachstr. 31 | Tel. 07361 9793-0



Wir wünschen unseren Kunden und Freunden gesegnete Weihnachten und ein friedvolles, gesundes neues Jahr!

AALEN · ELLWANGEN · BARTHOLOMÄ



Frohe VfR Weihnachten

Der VfR Aalen 1921 e.V.

wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren, Fans und Freunden **fröhliche Weihnachten.**

Sowie einen **guten Rutsch** und bedankt sich für die tolle Unterstützung im Jahr 2023!



FROHE WEIHNACHTEN

UND EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES NEUES JAHR 2024

WÜNSCHT **AUTO BIERSCHNEIDER,** IHR PARTNER IN DER REGION

Bierschneider



Hüttlingen · Aalen · Heidenheim · Schwäbisch Gmünd · Bettringen